

Ausgezeichnet als „Historisches Wahrzeichen der
Ingenieurbaukunst in Deutschland“ am 18. Juni 2015

Foto: Jens Wolf

Stand und Perspektiven der Ertüchtigung der Hochwasserschutzanlagen in Sachsen-Anhalt und im Raum Magdeburg vor dem Hintergrund möglicher Starkregenereignisse im Einzugsgebiet von Elbe und Saale

Museum für Naturkunde

23. März 2023

Vortrag: Burkhard Henning

LHW

Landesbetrieb
für Hochwasserschutz
und Wasserwirtschaft
Sachsen-Anhalt

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) gegründet 01.01.2002



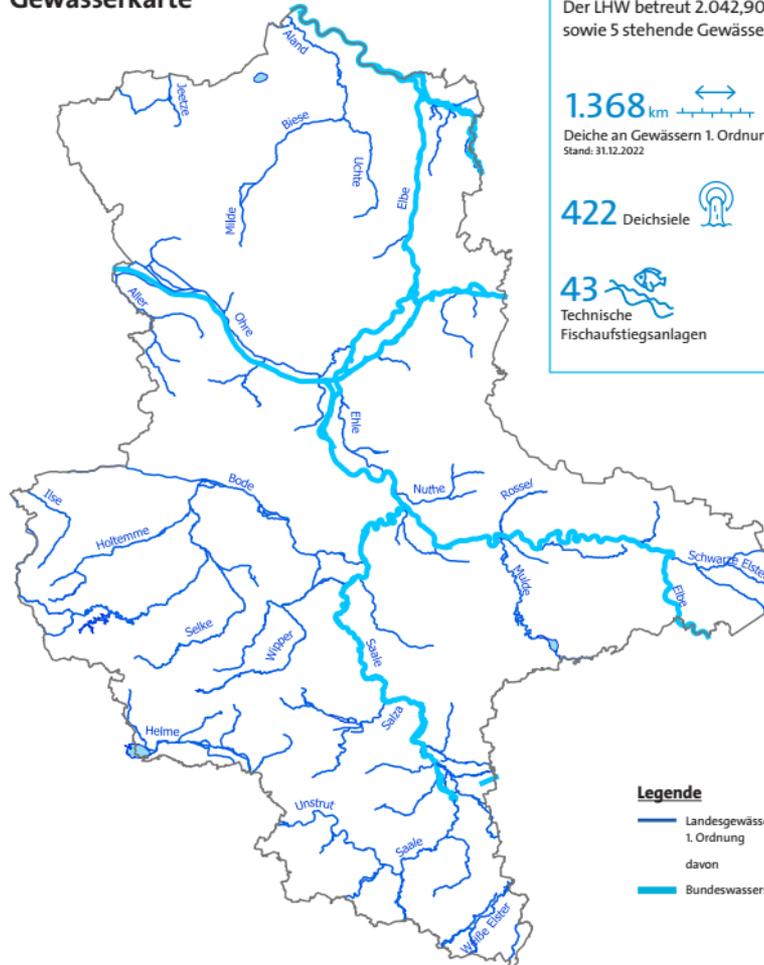
LHW – Standorte



LHW

Wichtige HWS-Bauten

Gewässerkarte



Der LHW betreut 2.042,90 km Fließgewässer 1. Ordnung sowie 5 stehende Gewässer mit folgenden Anlagen:

1.368 km 
Deiche an Gewässern 1. Ordnung
Stand: 31.12.2022

 44 Schöpfwerke
mit einer Förderleistung
von 103,26 m³/s

422 Deichsiele 

 560
Wehre, Stauanlagen
und Sohlbauwerke

43 
Technische
Fischaufstiegsanlagen

10 
Schiffahrtsschleusen

Legende

-  Landesgewässer 1. Ordnung
- davon
-  Bundeswasserstraße

LHW

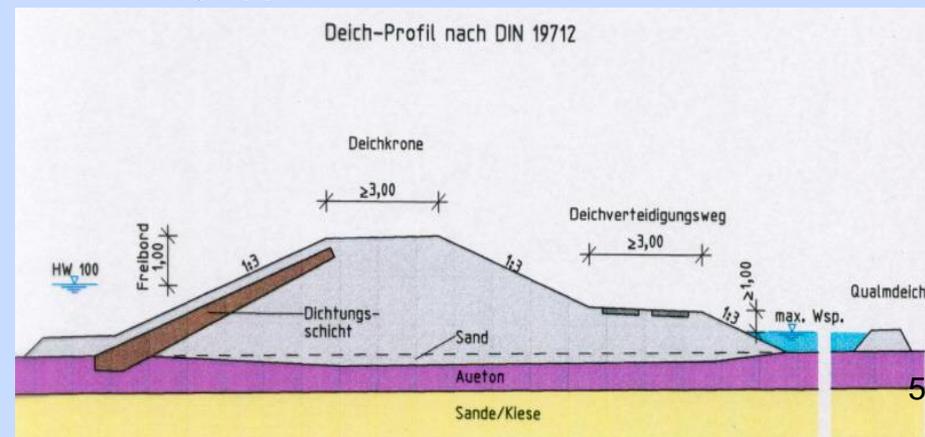
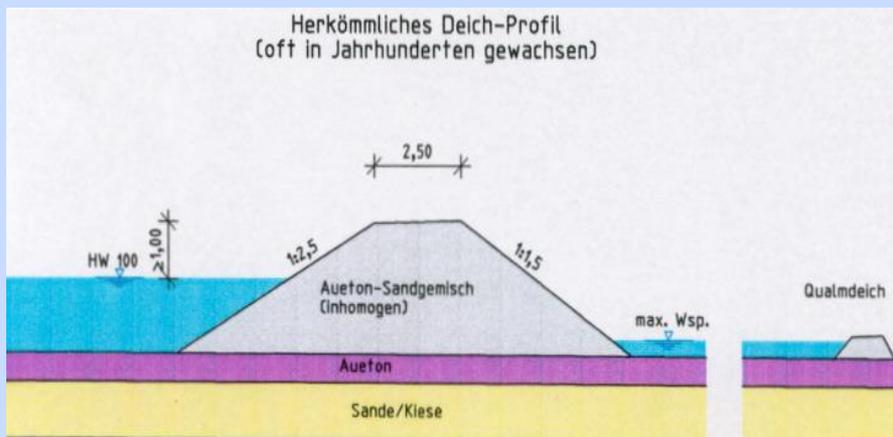
Wichtige HWS-Bauten

- ca. 565 km Deiche am Elbestrom
(incl. Rückstau- und Umflutdeiche)
- ca. 51 km Deiche an der Schwarzen Elster
(incl. Rückstaudeiche)
- ca. 85 km Deiche an der Mulde
- ca. 101 km Deiche an der unteren Saale
- ca. 96 km Deiche an der unteren Havel
- ca. 66 km Deiche am Aland
- Pretziener Wehr mit dem Elbeumflutkanal bei Magdeburg
- Wehrgruppe Quitzöbel bei Havelberg, Wehr Neuwerben
- Wehrgruppe Klein Wanzer bei Wittenberg,
Alandabschlussbauwerk und Alandüberleitungsbauwerk



Wehrgruppe Quitzöbel

Quelle: LHW



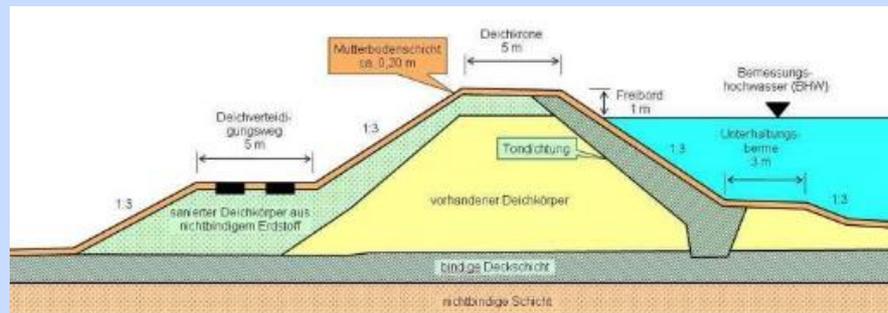
Grundlagen, Planung und Bau



HWSK Saale



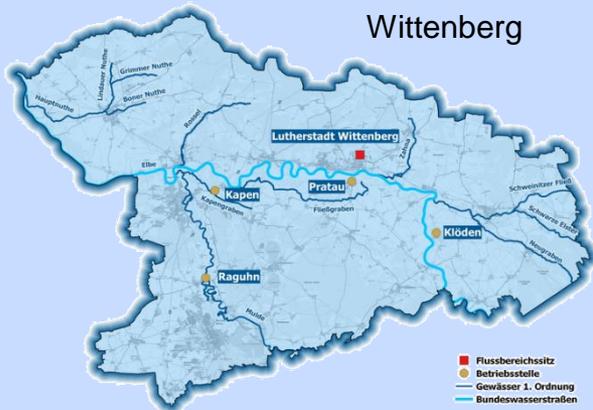
Deich Akien-Mauken, 1. BA



Bemessungsgrundlagen

LHW – Geschäftsbereiche

Wittenberg



Halberstadt



Schönebeck



7 Flussbereiche



Sangerhausen



Merseburg



Osterburg



Genthin

Betrieb und Unterhaltung



Unterhaltungsarbeiten am Gewässer



Schwemmgutbeseitigung



Deichschau

Wasserverbandstag e.V.
Bremen | Niedersachsen | Sachsen-Anhalt



**Gewässerunterhaltung
in Sachsen-Anhalt**

Teil A: Rechtlich-fachlicher Rahmen

Gewässerunterhaltung Sachsen-Anhalt

Gewässerunterhaltungsrahmenplan (GURP) Elbe-Umflut / Alte Elbe

Veranlassung

Aufstau durch Vegetation

- Gefährdung Standsicherheit der Hochwasserschutzanlagen
- Reduktion des schadlosen Abflusses
- Gefährdung der Städte Magdeburg und Schönebeck sowie des Bereiches zwischen Ranies und Magdeburg-Herrenkrug



Südöstlich Pechau

Genehmigung Unterhaltungsrahmen am 19. Dezember 2018

Umsetzung GURP Umflutkanal/Alte Elbe

Umflutkanal & Alte Elbe Magdeburg

Umflutkanal:

- Gehölzentnahme entsprechend Genehmigung .
- Fertigstellung 02/2021
- Unterhaltung Status quo

Umsetzung mit ökologischer Baubegleitung



Bsp. Maßnahme: Entfernung Unterholz Strauchwuchs 11

LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung



LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung



Pretziener Wehr

LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung

Sanierung Pretziener Wehr 2010



Sanierung mit mehreren Hochwasserereignissen



LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung

Juni 2013



LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung

Sanierung Wehr Neuwerben



LHW – Geschäftsbereiche

Betrieb und Unterhaltung



**Offizielle Inbetriebnahme Schöpfwerk Jeßnitz West
am 17.10.2022**

- Gewässerkunde
Bewertung und Darstellung von Gewässerdaten
 - Umsetzung WRRL
 - Bergbaufolge
 - Umweltstörungen
- Wasseranalytik/Abwassereinleiterüberwachung
 - Probenahme
 - Analytik
 - Datenprüfung
- Hydrologischer Dienst
 - Ermittlung, Sammlung, Aufbereitung von Daten
- Hochwasservorhersagezentrale
 - Alarmplan Elbe



Biologische Probenahme



Pegel Thale an der Bode

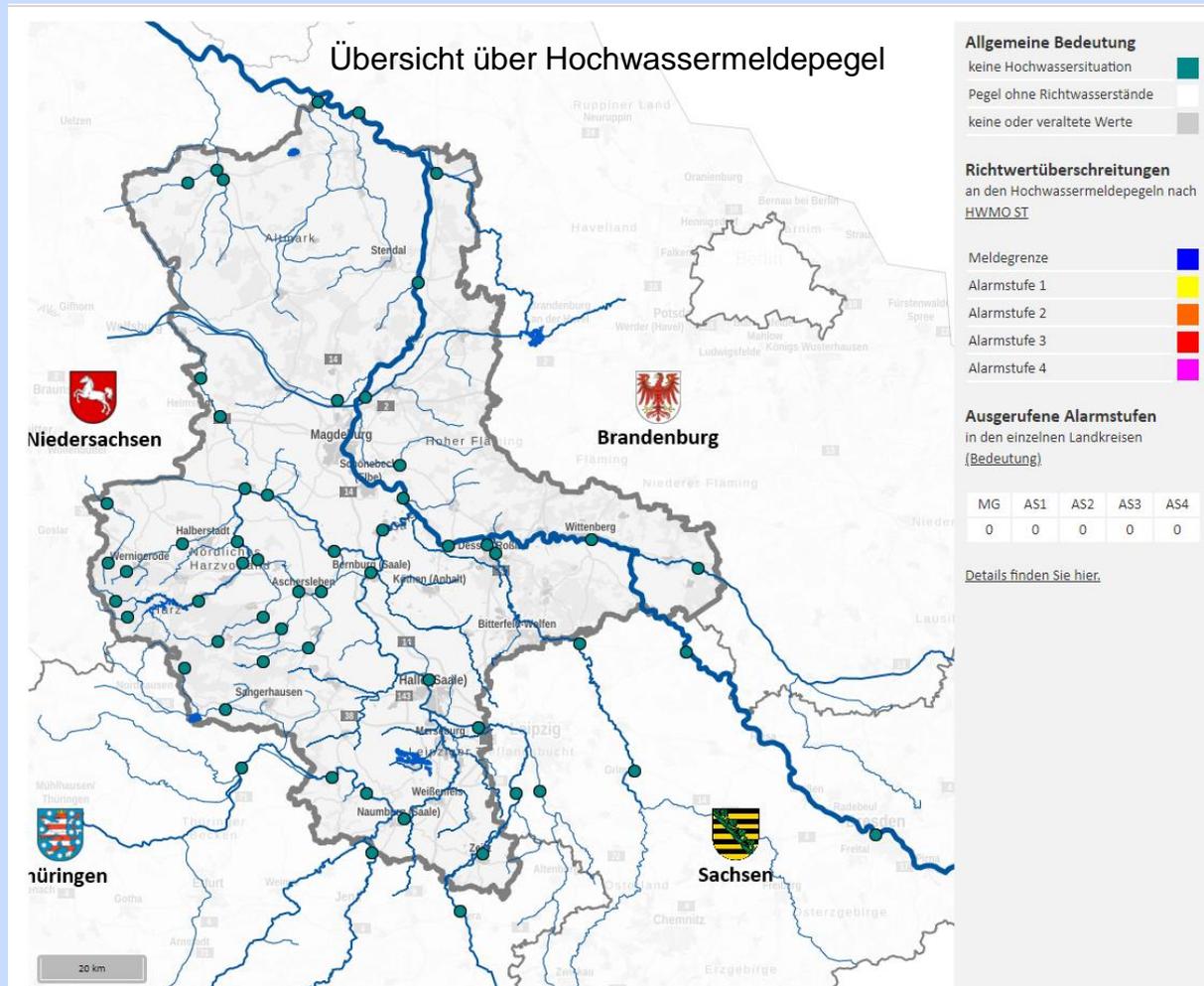


Analytik

LHW – Geschäftsbereiche

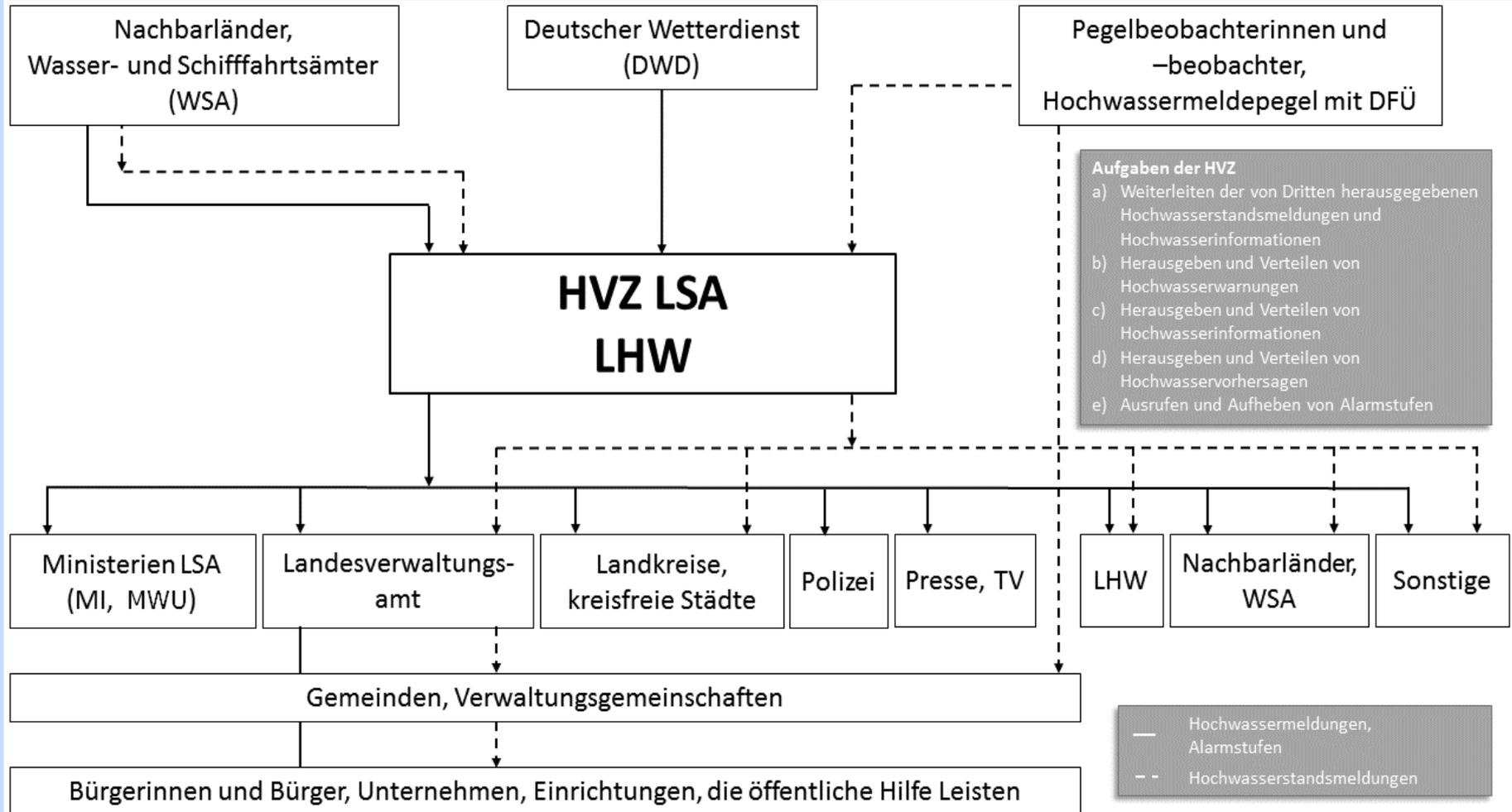
Gewässerkundlicher Landesdienst

Hochwasservorhersagezentrale Sachsen-Anhalt (HVZ)
Onlineplattform: www.hochwasservorhersage.sachsen-anhalt.de



LHW – Geschäftsbereiche

Gewässerkundlicher Landesdienst



LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt

Die Elbe

- Fläche: 148 268 km²
- 96 % der Fläche ST liegt im AE
- Länge der Elbe: 1 094,3 km
- Ca. 300 km Elbe durch ST
- Einwohner: 24,52 Mio.
Anteil ST: 13 %
- 90 % der Abflüsse werden
über ST abgeführt.



LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt

ca. 26.800 km Fließgewässer

ca. 2.500 km Gewässer I. Ordnung
(LHW)

ca. 24.300 km Gewässer II. Ordnung
(UHV)

ca. 50 % der gesamten Elbdeiche auf
deutschem Gebiet befinden sich in ST



LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt

Verlust an Überschwemmungsaue
auf dem Gebiet von ST 82 %



LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt

Flächenentzug am Beispiel der Elbe

- Verlust von 2.340 km² Retentionsfläche in Sachsen-Anhalt
- Laufverkürzung von über 80 km in Sachsen-Anhalt
- Verlust von über 2,3 Mrd. m³ Retentionsvolumen (HQ100)



LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt

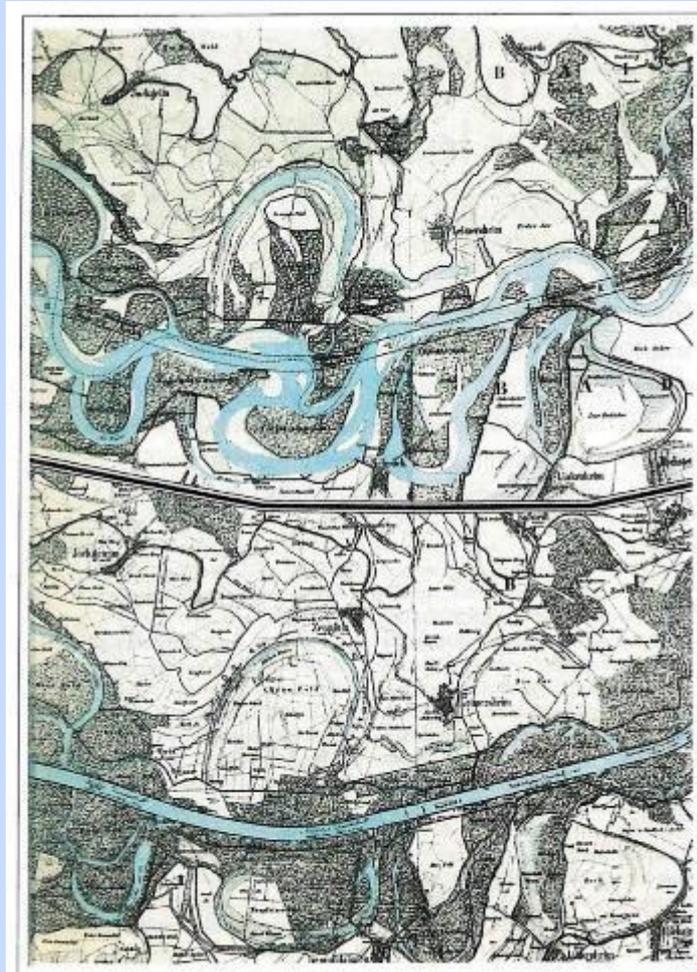
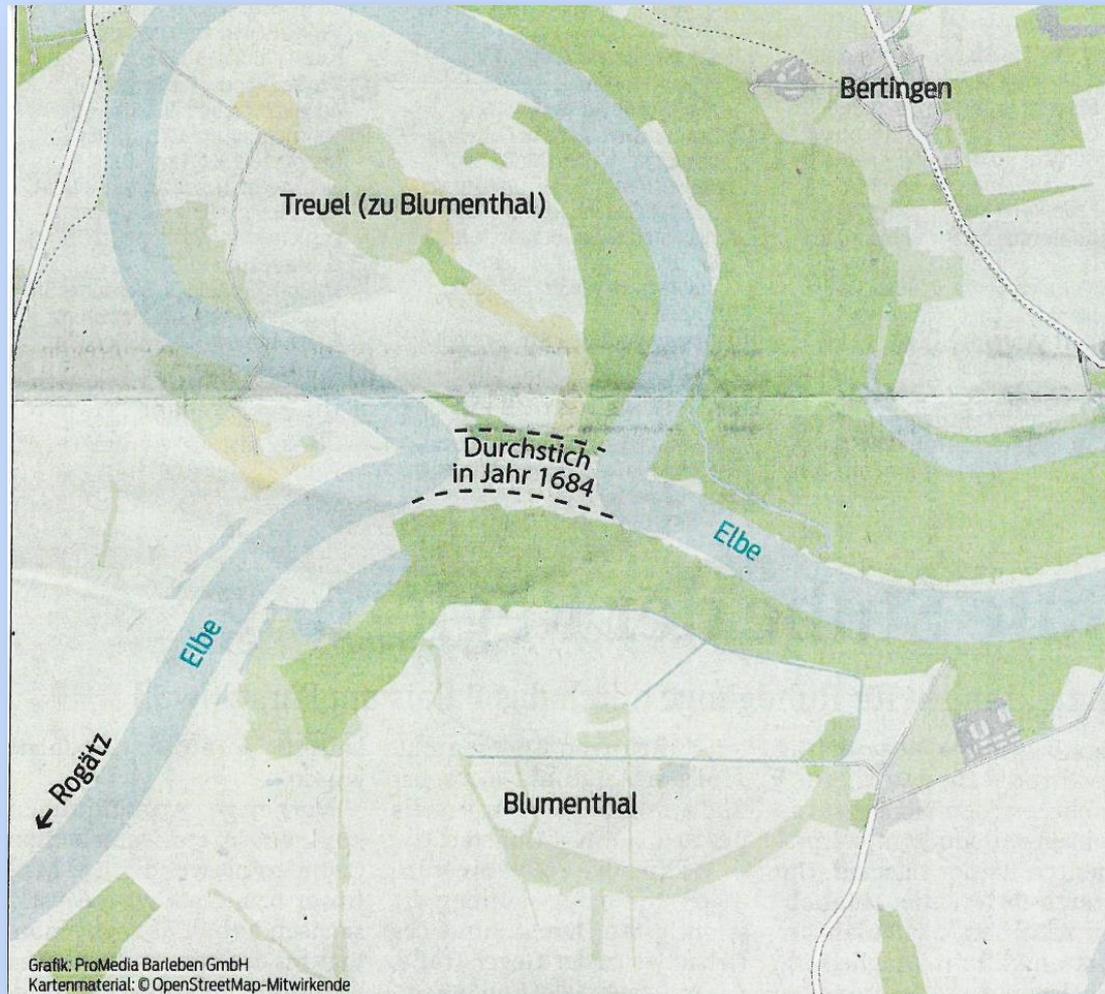


Bild 1: Der Rhein bei Leopoldshafen vor und nach der Rheinkorrektion
(aus „Korrektur des Oberrheins“ von Max Honsell, 1885)

LHW – Gewässerstruktur in Sachsen-Anhalt



Der ehemalige Elbverlauf mit der „Elbschlinge“ Treuel bis zum Durchstich 1684 vor dem Hintergrund einer aktuellen Karte.

Hochwasser in Sachsen-Anhalt (Chronik)

Ereignis

Gewässer

April 1994	Bode (HQ ₂₀₀), Wipper (>HQ ₂₀₀), Selke (HQ ₁₀₀ -HQ ₂₀₀), Saale (HQ ₅₀ -HQ ₁₀₀)
Juli/August 2002	Elbe (HQ ₁₀₀), Mulde, Ilse (HQ ₁₀₀ -HQ ₂₀₀)
April 2006	Elbe (HQ ₁₀ -HQ ₂₀)
September 2010	Schwarze Elster (HQ ₁₀₀)
Januar 2011	Elbe und Mulde (HQ ₁₀ -HQ ₂₀), Saale (HQ ₅₀), Schwarze Elster (HQ ₅₀ -HQ ₁₀₀)
Juni 2013	Elbe (HQ ₂₀₀), Saale, Mulde, Weiße Elster (HQ ₁₀₀ -HQ ₂₀₀)
Juli 2017 (Starknieder- schlagsereignis)	Oberlauf Ilse (HQ ₁₀₀), Holtemme (HQ ₂₅ -HQ ₅₀), Goldbach (>HQ ₂₀₀)



Quelle: LHW

Hochwasser 2002

„Jahrtausendflut!?“



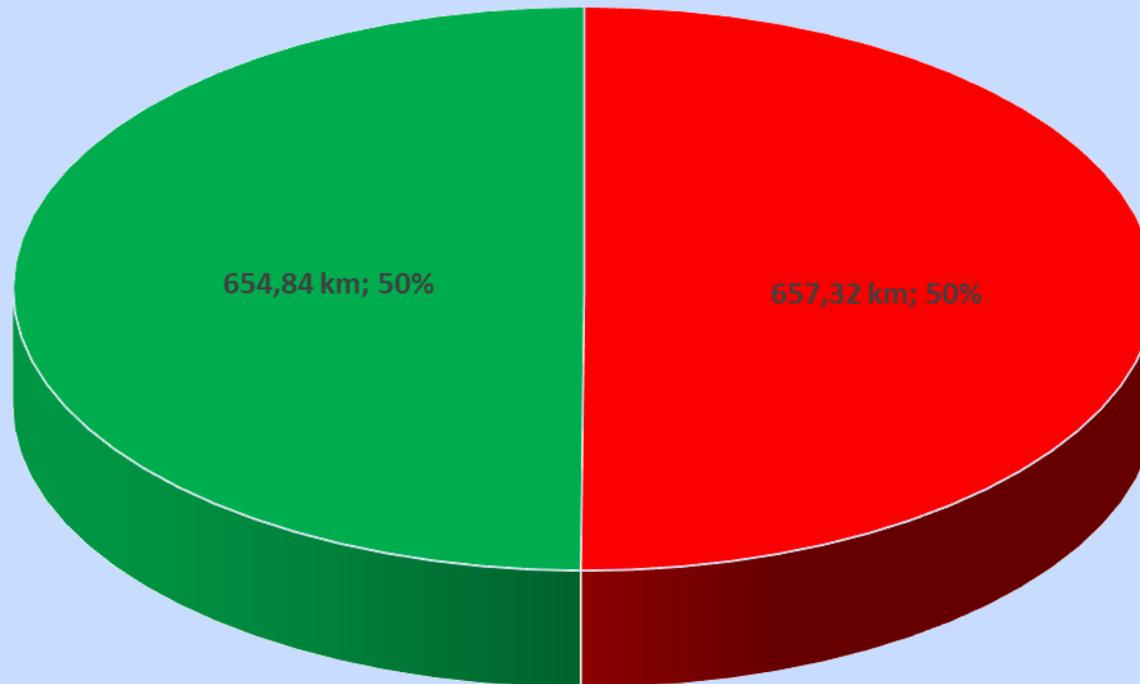
**Verbesserung des Hochwasserschutzes =
zentrales Ziel der Landespolitik**

- HOCHWASSERSCHUTZKONZEPTION 2003-2010**
- HOCHWASSERSCHUTZKONZEPTION 2010- 2020**
- LANDESSTRATEGIE - FOLGEJAHRE**



Sanierungsstand 2012

Stand der Deichsanierungen per 12/ 2012,
Gesamtlänge Deiche: 1.312,16 km



■ Sanierungsbedarf ■ Deiche entsprechen a.a.R.d.T.

Sanierungsstand 2012

Sanierungsstand 2002: 5 %
 Sanierungsstand 2012: ca.50 %

406.000

9.963.121

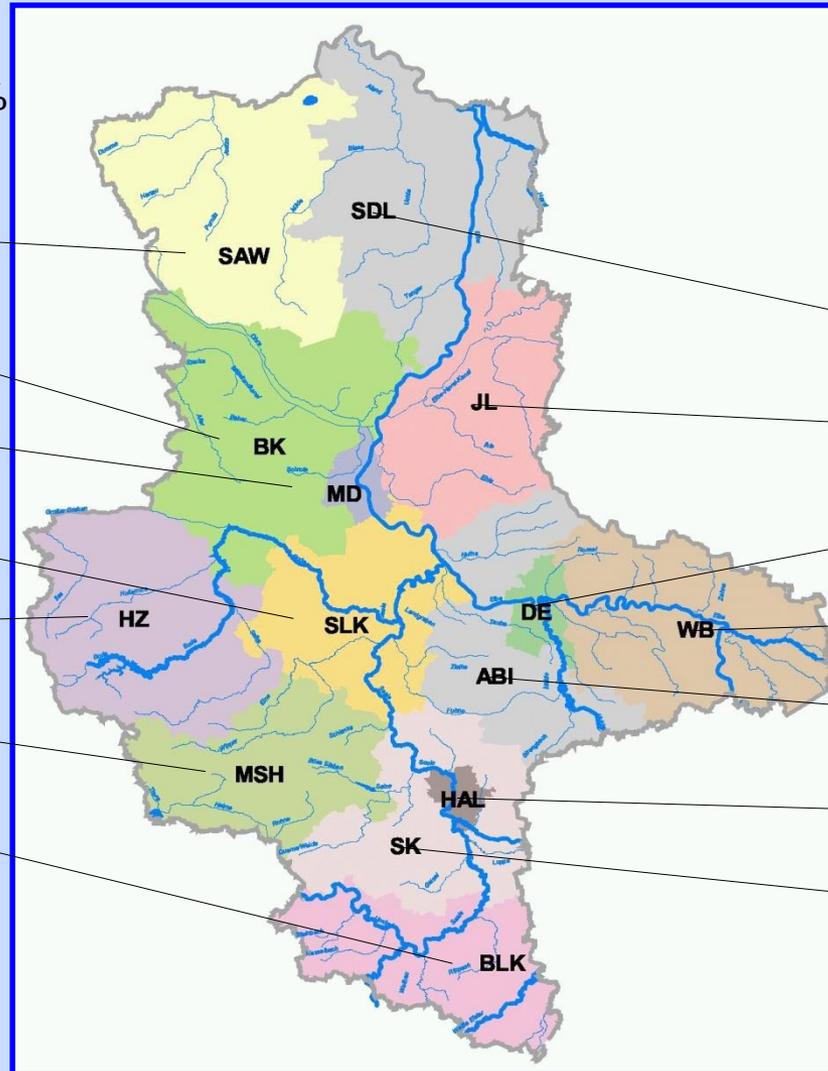
6.817.299

54.611.648

9.946.476

11.818.897

18.762.967



Fonds
 (GAK/SGAK/AH/EAGFL/ELER/EFRE/AH-2013/NHWSP)

2002-2012

IST: 482.864.900 €*

97.364.127

30.783.793

66.475.799

101.101.301

57.811.276

71.285

16.682.576

Quelle: LHW

Stand: 26.10.2018

* davon sind 248.335 €
 gebietsübergreifende
 Maßnahmen

Hochwasser 2013 (Juni)

„Das Ereignis der Superlative!?“



Juni 2013

Hochwasser 2013 (Juni)

Überschreitungen HHW



Legende:

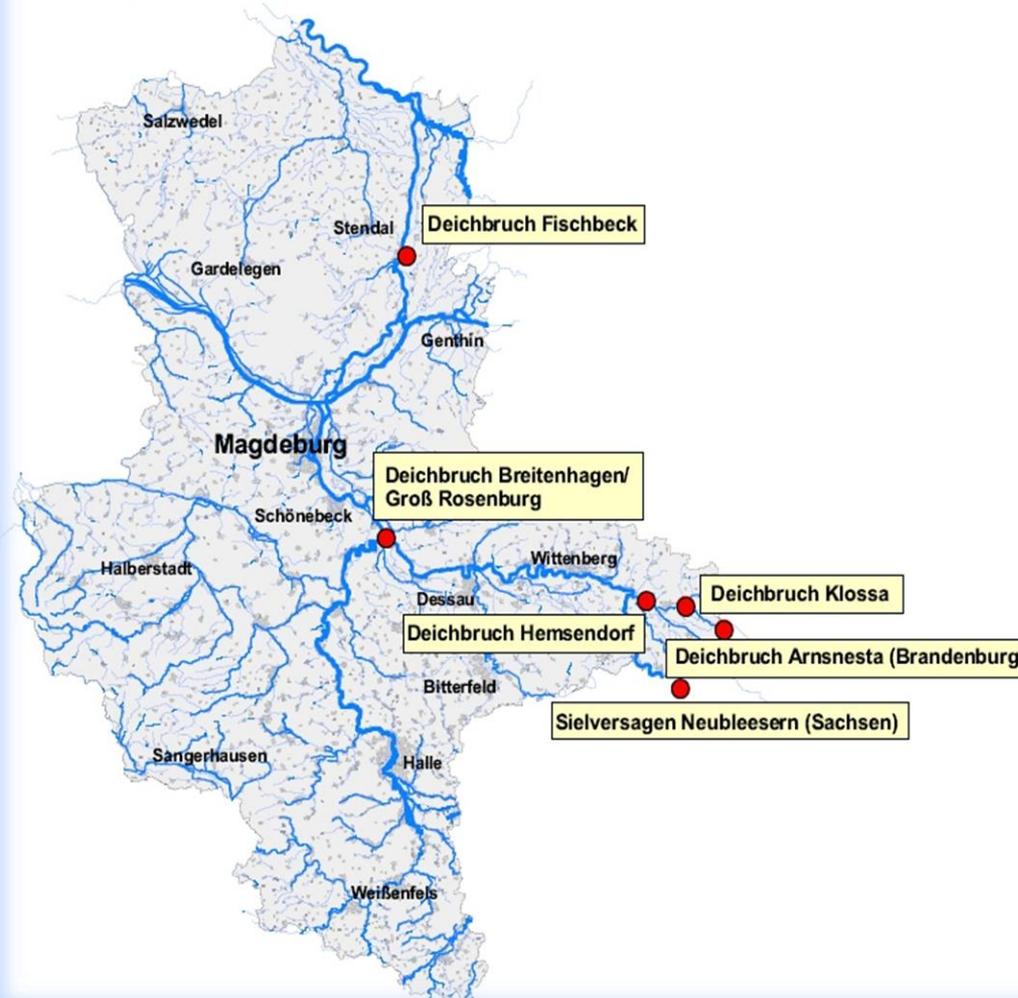


Überschreitungen des HHW (höchster bekannter Wasserstandswert) seit Pegeleinrichtung im Verlauf der Bundeswasserstraßen Elbe und Saale

Hochwasser 2013 (Juni)

Deichbrüche

Deichbrüche in Sachsen- Anhalt



Hochwasser 2013 (Juni)

Deichbruch Fischbeck



Deich bei Fischbeck
09.06.13 19:40 Uhr (Foto Jüpner)

Hochwasser 2013 (Juni)

Hochwasserfolgen Elbe

Deichbruch Fischbeck



Hochwasser 2013 (Juni)

Schließung Deichbruch Fischbeck



Hochwasser 2013 (Juni)

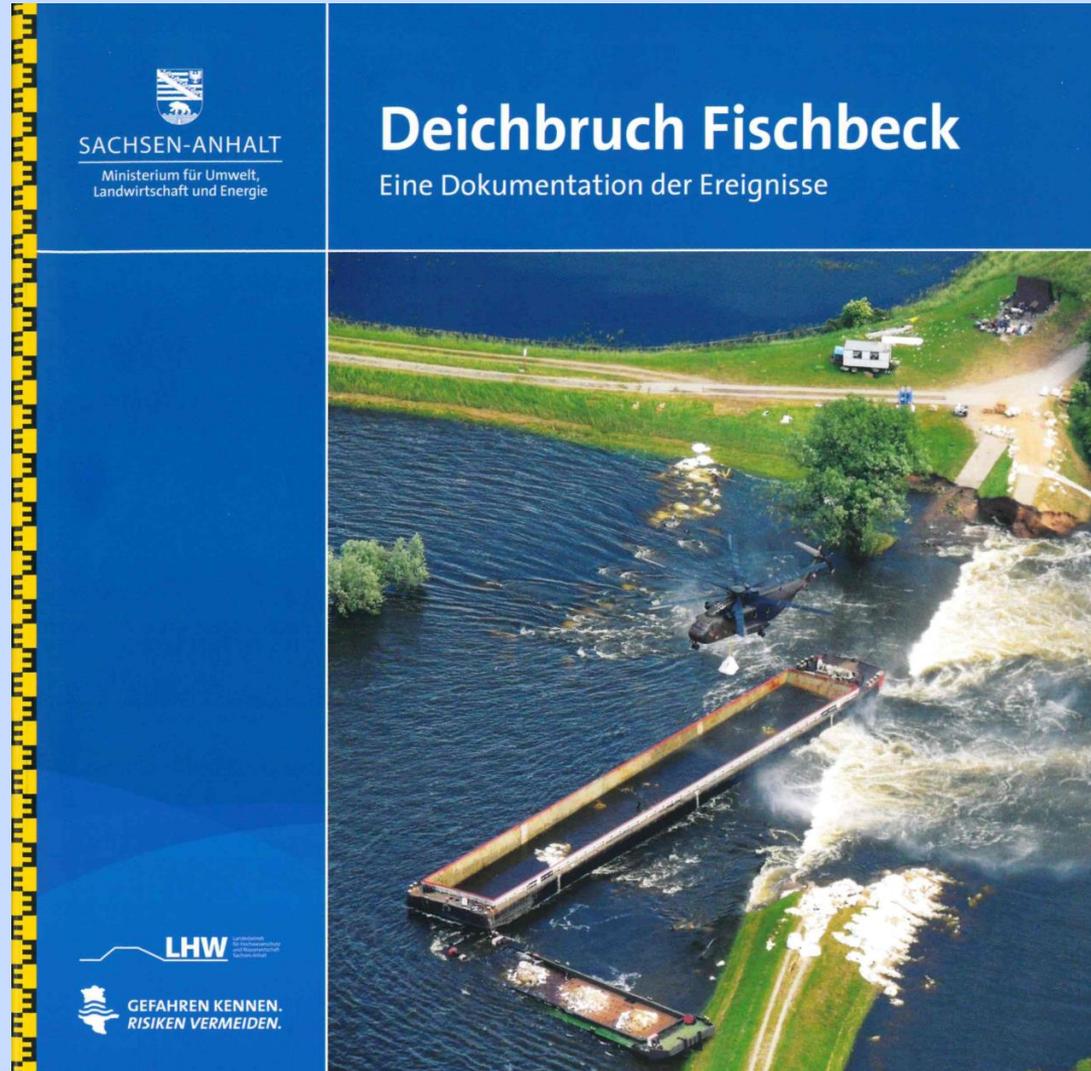
Schließung Deichbruch Fischbeck

LHW

23.03.2023



Hochwasser 2013 (Juni)



Hochwasser 2013 (Juni)

Besuch der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
am 23. Juli 2013 in der Region Fischbeck



23.03.2023



Hochwasser 2013 (Juni)

Aktualisierung der HWSK 2020

Berücksichtigung der Erkenntnisse des Hochwasser 2013

HOCHWASSERSCHUTZKONZEPTION

DES LANDES SACHSEN-ANHALT

BIS 2020



Aktualisierung Stand: 1. Juli 2015



Herausforderungen des Landeshochwasserschutzes

- Zunahme extremer **Hochwasserereignisse**
- Zunahme lokaler **Starkregenereignisse**
- Effekte des **Klimawandels**

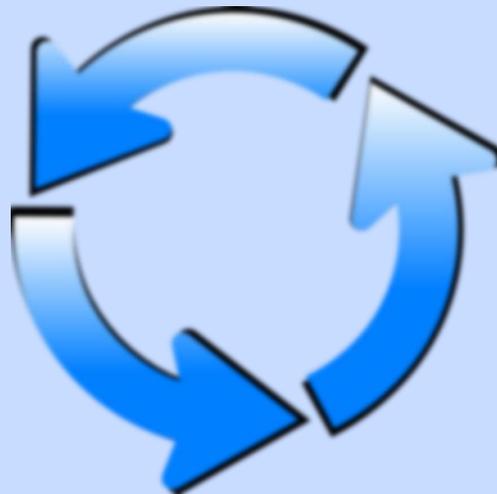
Ziele des Landeshochwasserschutzes

- **integrale Strategien** zur Bewältigung anstehender Herausforderungen
- Verringerung der **Schadensanfälligkeit** und Stärkung der **Resilienz**
- Schaffung von **Retentionsräumen**
- Stärkung der **Eigenverantwortung/ individuelle Risikovorsorge**
- **Öffentlichkeitsarbeit**
-



Ganzheitlich und Nachhaltig
durch das Zusammenwirken verschiedener Maßnahmen

Hochwasservorsorge



Technischer
Hochwasserschutz

Natürlicher Wasserrückhalt in der Fläche
- Mehr Raum für unsere Flüsse -

Sanierung des rechten Elbdeiches bei Fischbeck



Altdeich

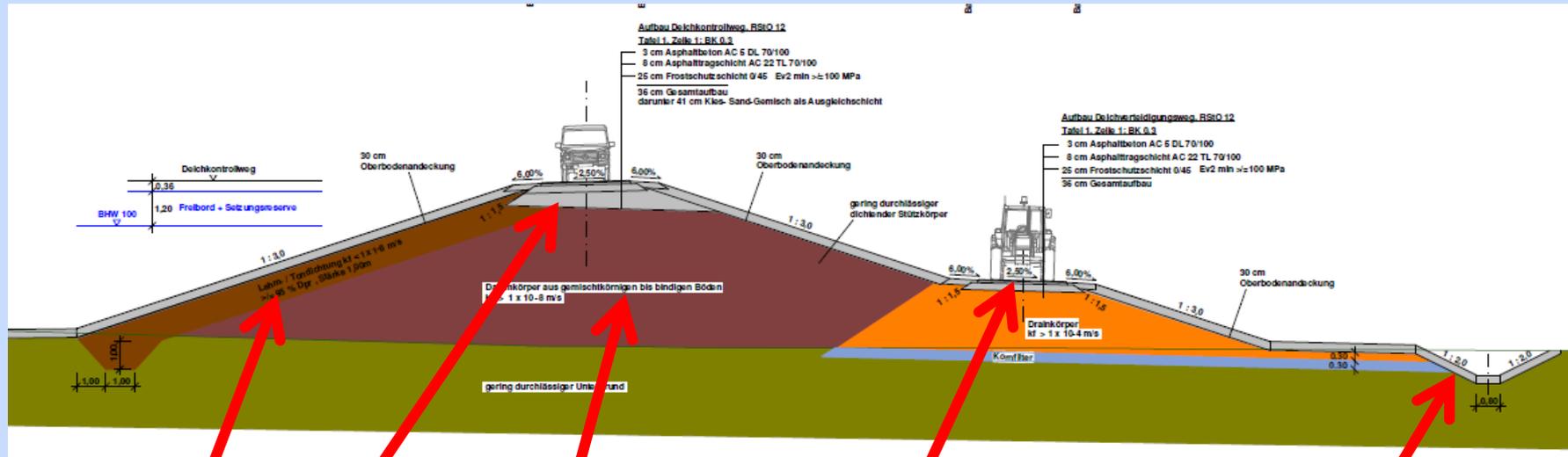
Sanierung des rechten Elbdeiches bei Fischbeck



Altdeich

Sanierung des rechten Elbdeiches bei Fischbeck

Planungsphase Regelquerschnitt zur gepl. Deichsanierung mit:



Dichtung

befahrbarer Krone

Stützkörper

befahrbare Berme

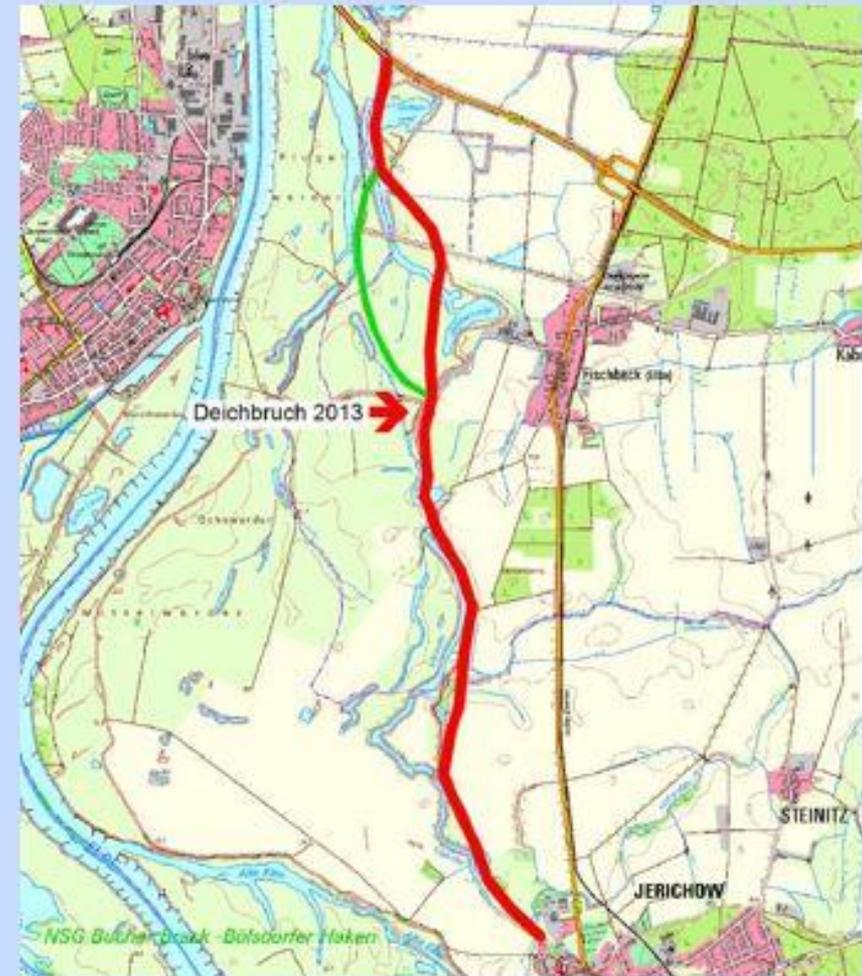
Ablaufgraben für Sickerwasser

Quelle: LHW

Sanierung des rechten Elbdeiches bei Fischbeck

HWSB Fischbeck

- Planung und Umsetzung 2013–2017
- Schutzziel wurde 2017 erreicht
- Investitionsvolumen rund 32,6 Mio.€
- HQ200 Schutz für ca. 173 km²
- rund 90 ha Retentionsfläche
- rund 6,5 km Deichneubau
- Sonderlösung zum Schutz von Kleingewässern

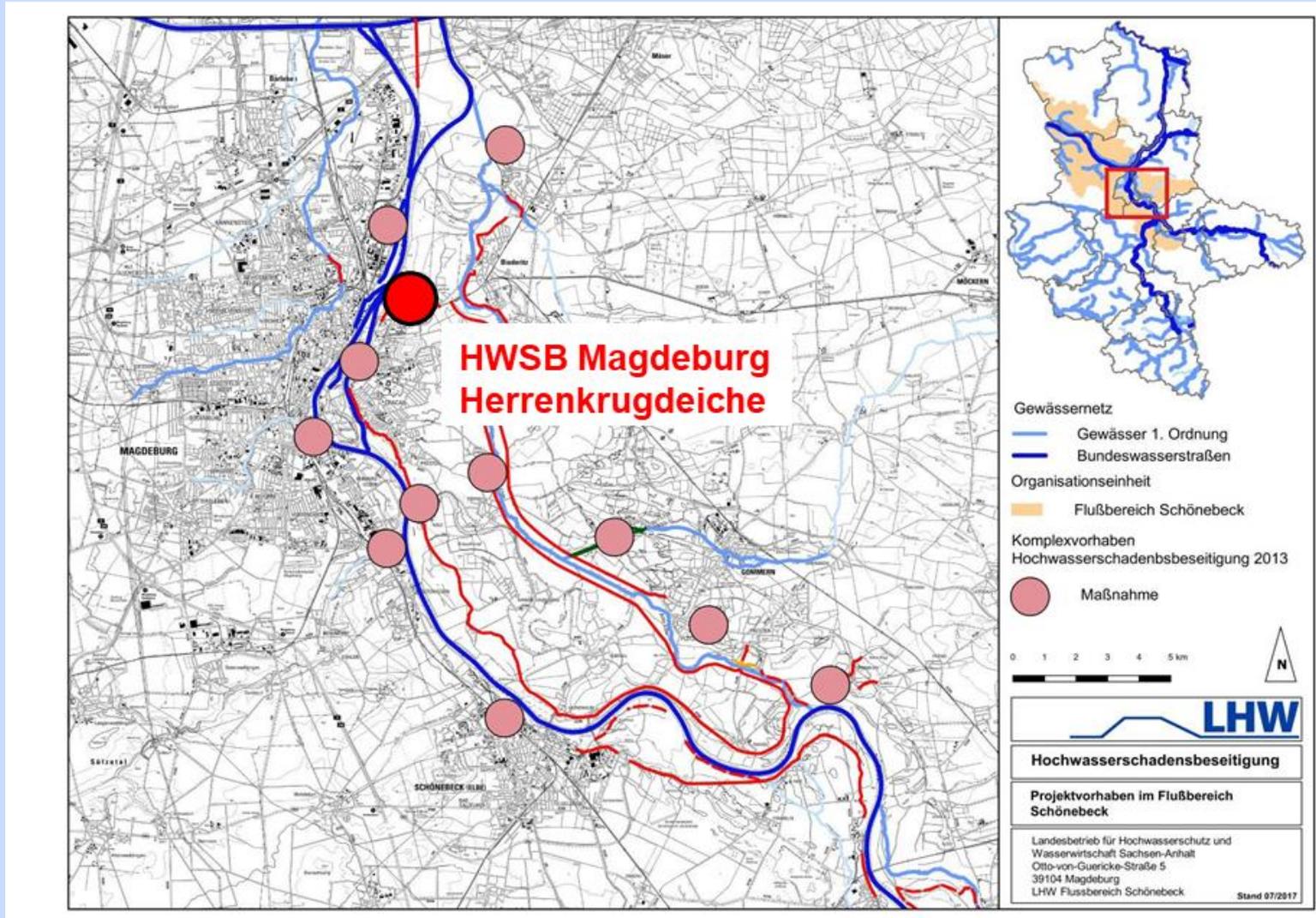


Sanierung des rechten Elbdeiches bei Fischbeck

Öffentliche Einweihung Sept. 2018



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

HW 2013

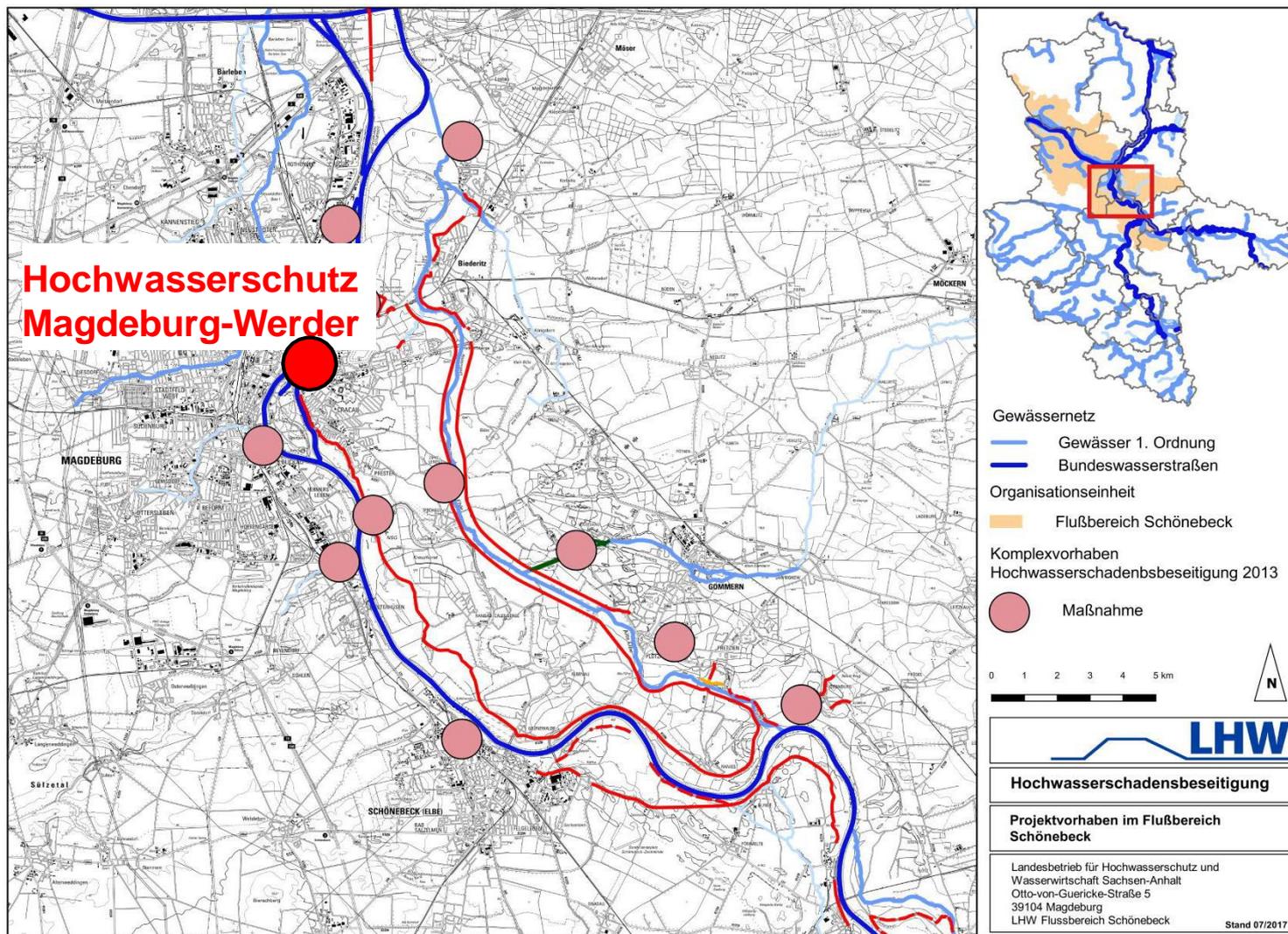


Herrenkrug Pferderennbahn, Golfclub und Sportpark

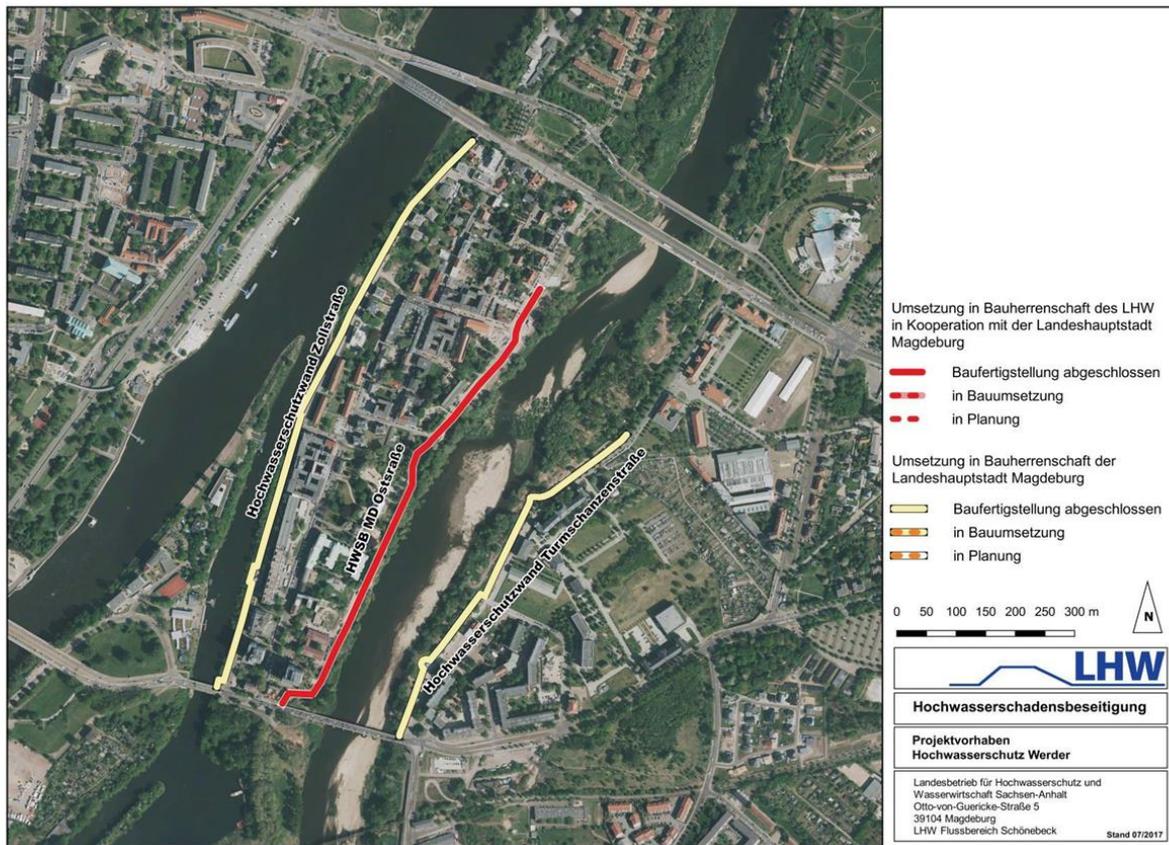
Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Magdeburg Werder

Die Sicherung des Magdeburger Stadtteils Werder gegen Hochwasser (HQ₁₀₀) erfolgt in den Teilvorhaben:

Bauträger LHW:

- Oststraße

Bauträger Landeshauptstadt Magdeburg:

- Hochwasserschutzwand
Turmschanzenstraße
- Hochwasserschutzwand
Zollstraße

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



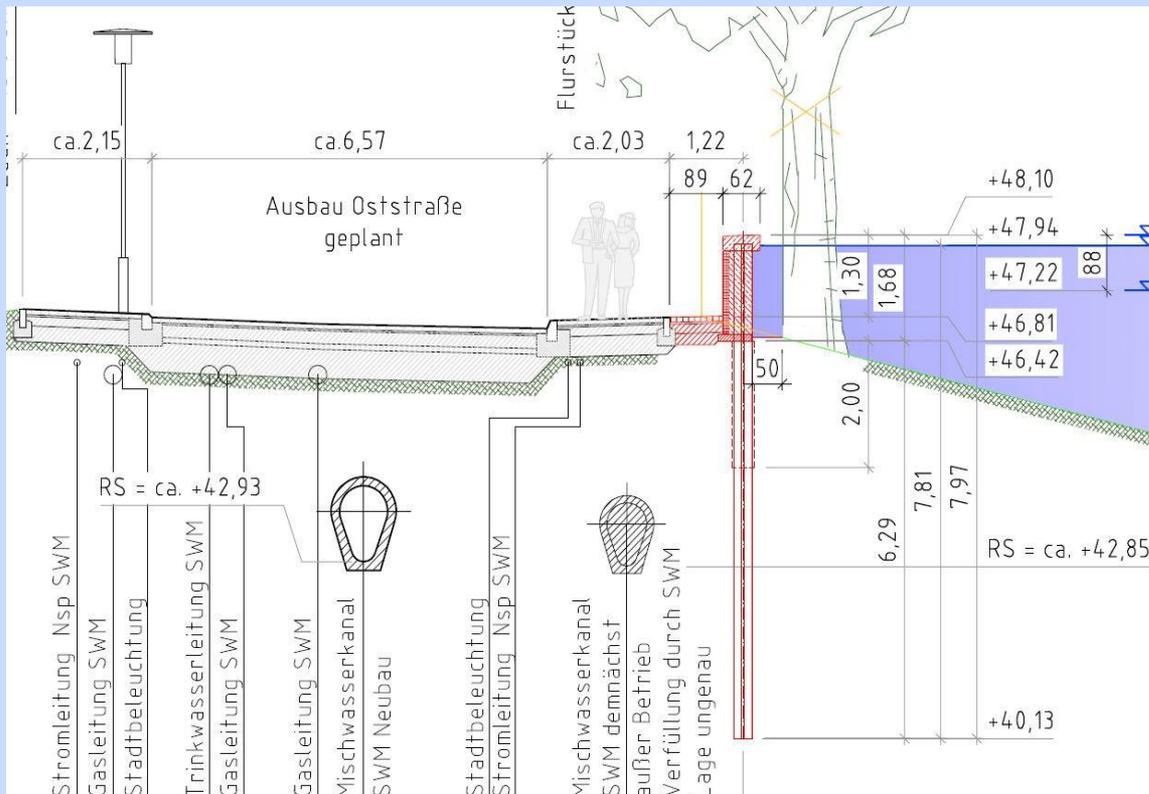
Magdeburg – Oststraße



Columbussteg Magdeburg

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

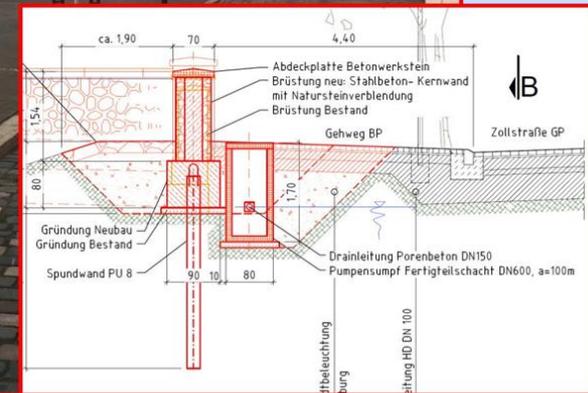
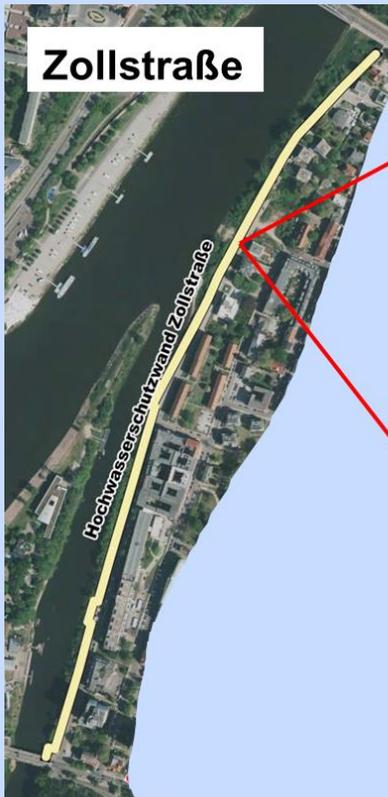
Versorgungsleitungen



Magdeburg Oststraße



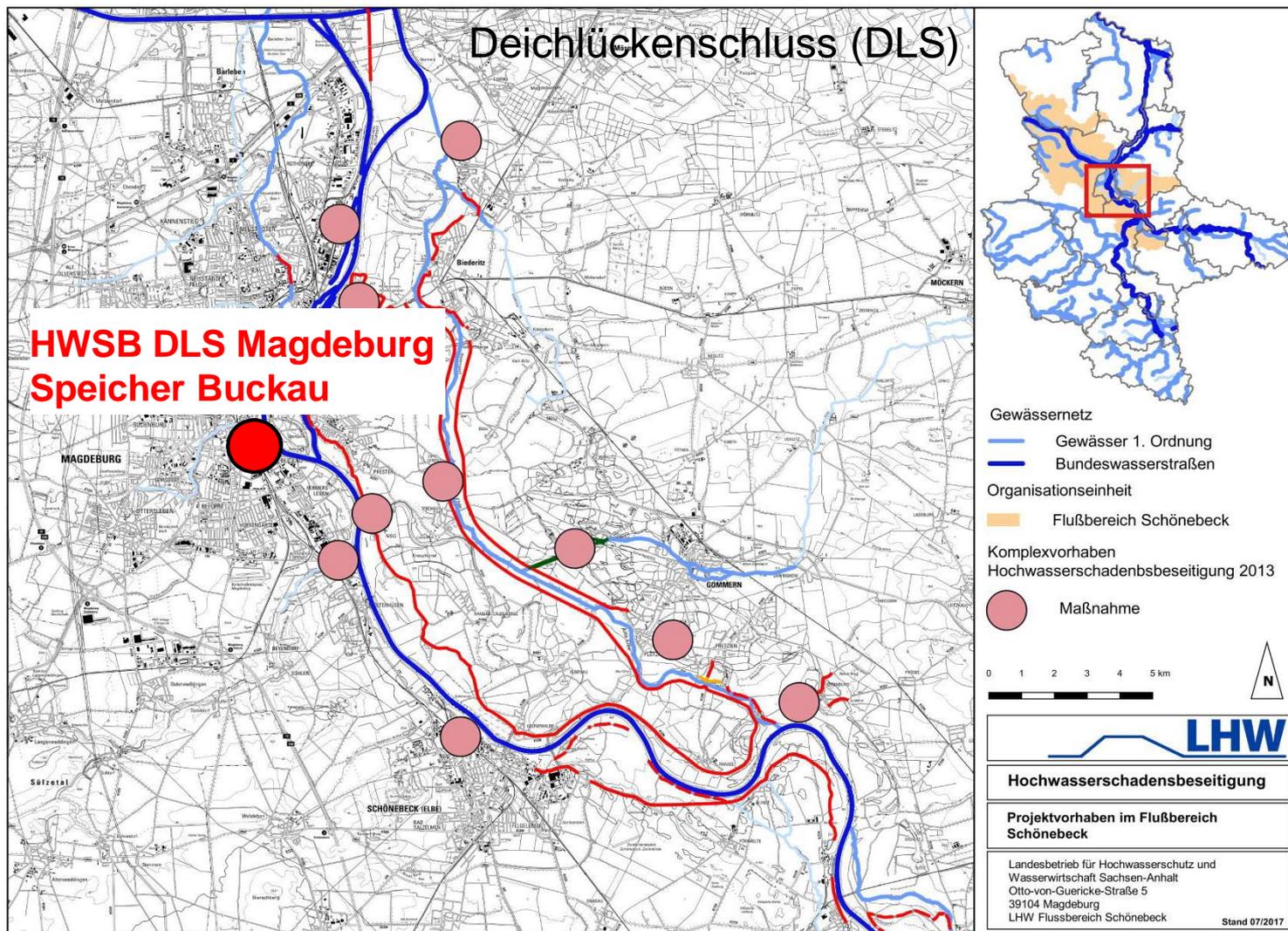
Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

Ausgangssituation



Hochwassersituation im
Stadtteil Buckau während des
Junihochwassers 2013

Hochwasserschutz Speicher Buckau / Magdeburg Klinkemündung

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Umsetzung in Bauherrenschafft des LHW
in Kooperation mit der Landeshauptstadt
Magdeburg

- Baufertigstellung abgeschlossen
- in Baumsetzung
- in Planung

Umsetzung in Bauherrenschafft der
Landeshauptstadt Magdeburg

- Baufertigstellung abgeschlossen
- in Baumsetzung
- in Planung

0 25 50 75 100 125 m



Hochwasserschadensbeseitigung

**Projektvorhaben
HWSB MD Speicher Buckau**

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und
Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 5
39104 Magdeburg
LHW Flussbereich Schönebeck

Stand 07/2017

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

Hochwasserschutz Speicher Buckau/
Magdeburg Klinkemündung

Bau 2016 – 2017



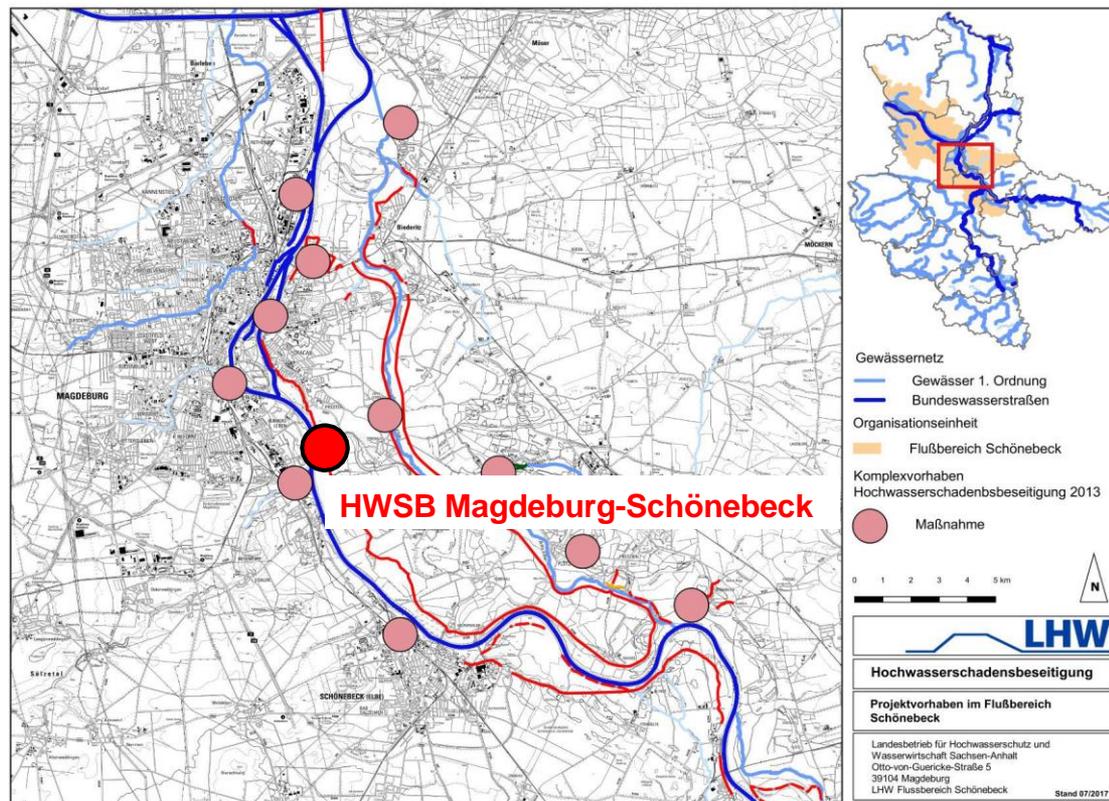
Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

**Einweihung HWS-Maßnahme
24.04.217 Klinke**



Hochwasserschutzvorhaben Magdeburg

rechter Elbedeich



Für alle Abschnitte gilt:

- Inhomogener Deichaufbau
- Innere Strukturschäden
- Wühltierbefall
- Defizithöhen gegenüber dem Bemessungsziel BHW + 1,00 m
- Kein Deichverteidigungsweg

= Anlage entspricht nicht den anerkannten Regeln der Technik

→ Sanierungsbedarf!

Hochwasserschutz- vorhaben Schönebeck



Bereich Weltrad

Hochwasserschutz- vorhaben Schönebeck



Hochwasserschutz Schönebeck Abschnitt Schönebeck Grünwalde Deich-km 29,1 - 30,6



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



Deichsanierung re. Elbdeich von Grünewölde bis Ortsrand Prester (km 30,6-39,0)

Umsetzungsstand der 4 Abschnitte:

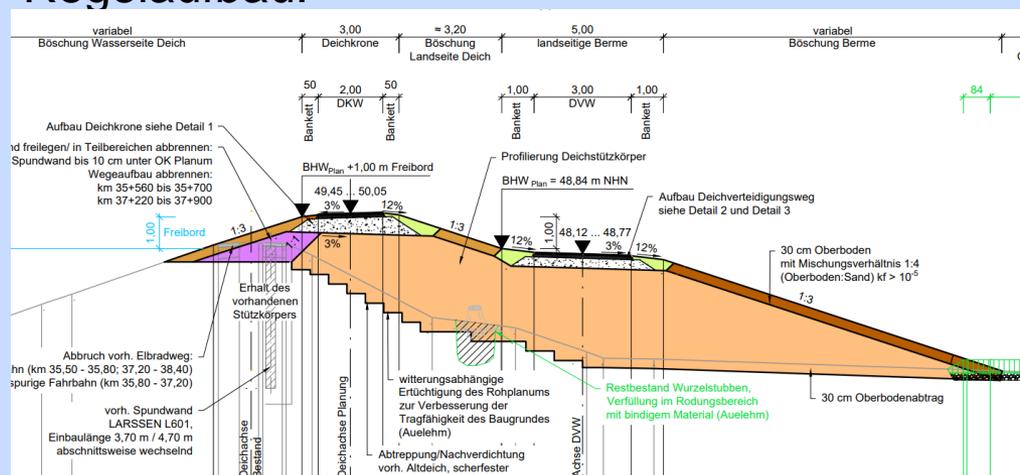
Km 30,6-33,9 -> Ausführung ab 2025 (8,0 Mio. €)

Km 33,9-35,5 -> Fertigstellung 2021 (3,5 Mio. €)

Km 35,5-38,4 -> Ausführung ab 2023 (8,5 Mio. €)

Km 38,4-39,0 -> Ausführung ab 2024 (Kosten in Folgefolie)

Regelaufbau:



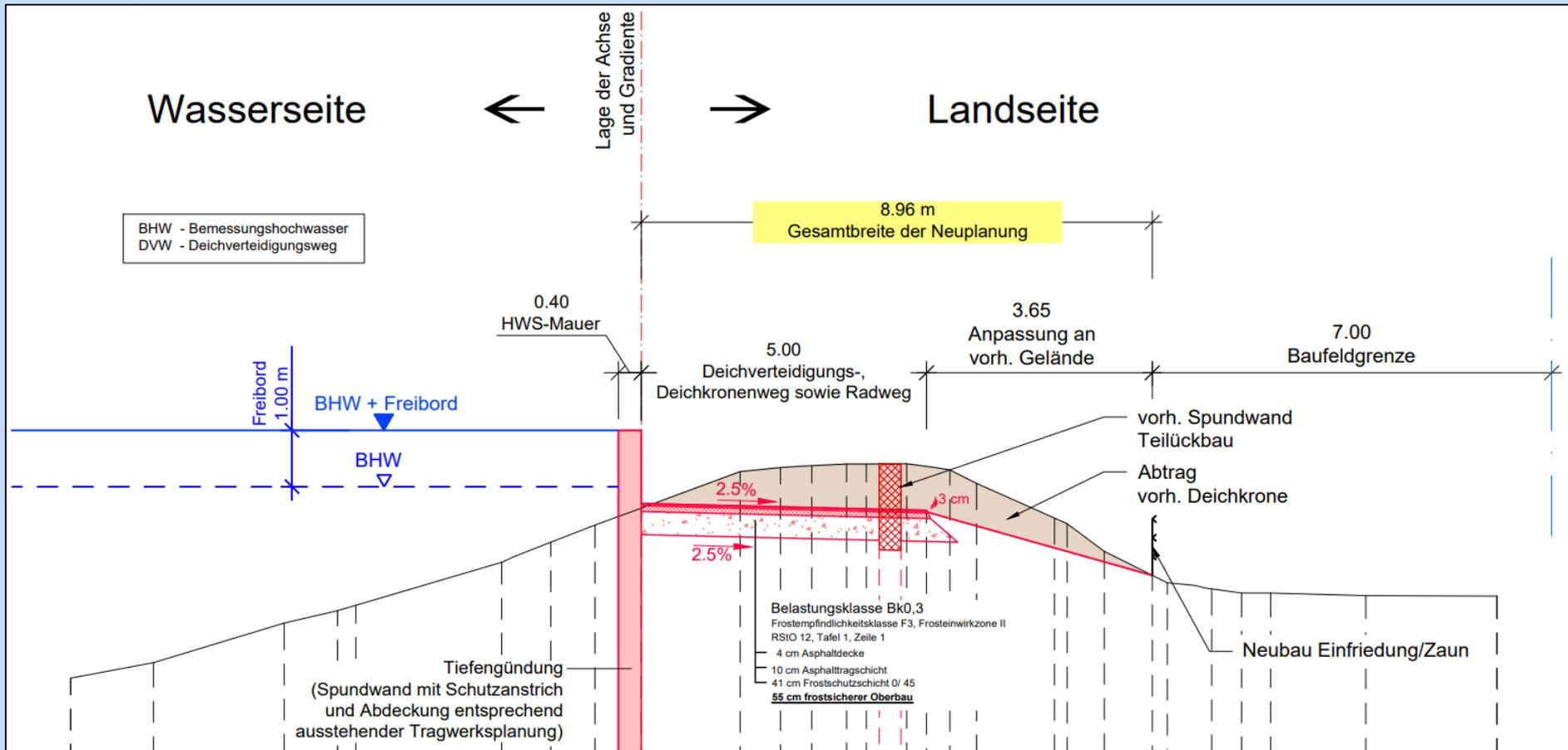
Deichsanierung Magdeburg Sonderlösung Prester/Cracau



- Technische Lösung innerhalb Altdeichkubatur
- Bauzeitliche Eingriffe auf Privatgrundstücken
- Hochwasserschutzwand mit Durchschreitungsmöglichkeiten für Unterhaltung und Amphibien
- 5 m breiter Weg zur Unterhaltung und Mitnutzung durch Öffentlichkeit
- Kosten (Stand März 2023):
 - Cracau: ca. 8,5 Mio. €
 - Prester: ca. 8,5 Mio. € (einschl. Regeldeich außerorts)
- Beginn ab 2024 (Büchnerstraße, Leuschnerstraße)

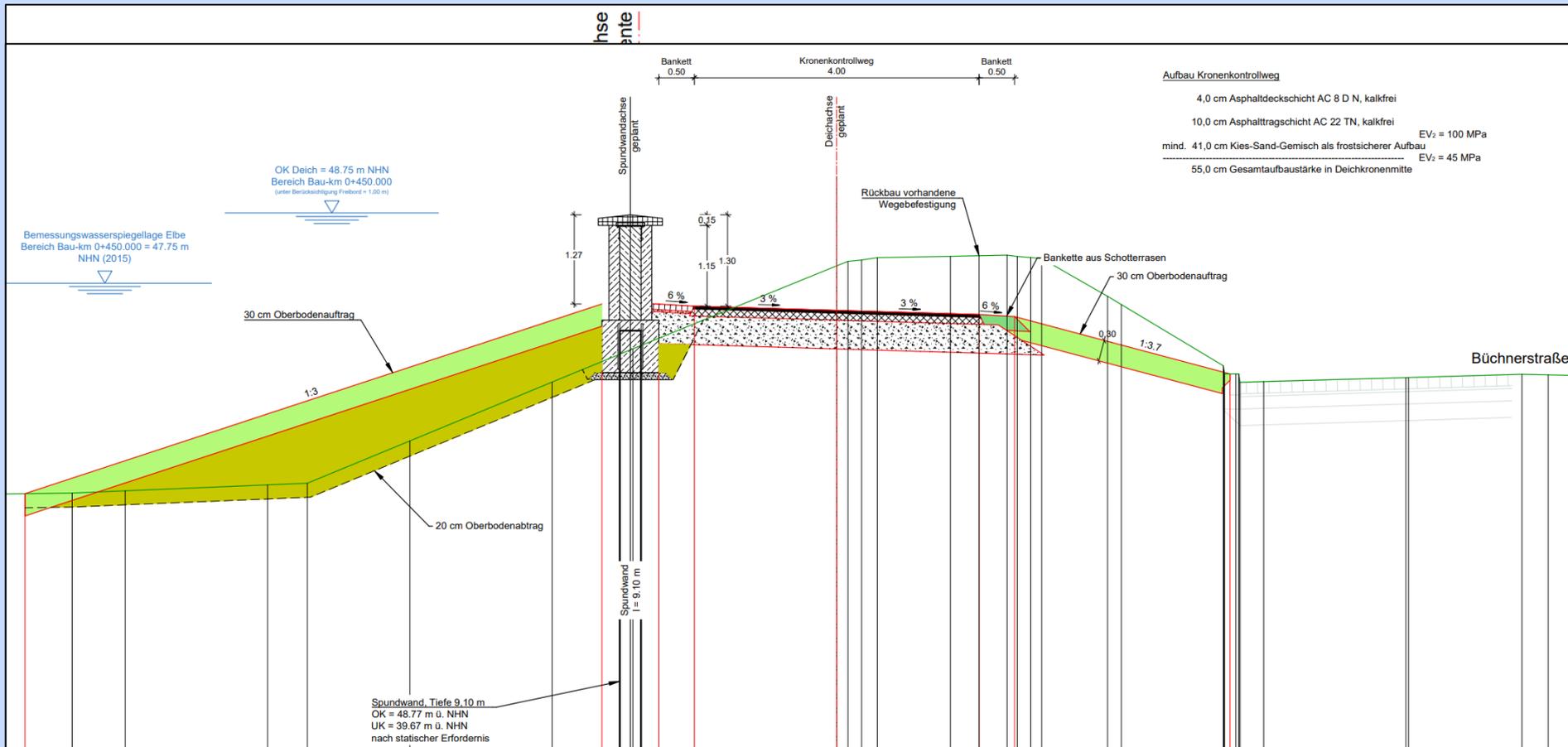
Deichsanierung Magdeburg Sonderlösung Prester/Cracau

- Regelaufbau Prester



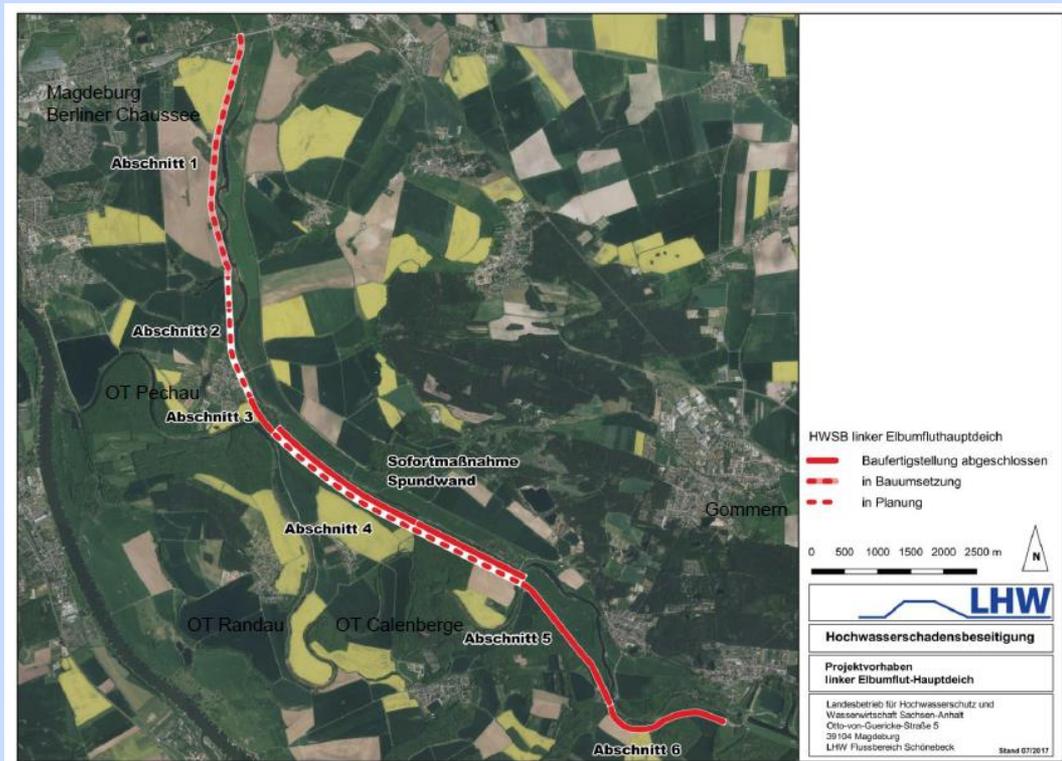
Deichsanierung Magdeburg Sonderlösung Prester/Cracau

- Regelaufbau Cracau



Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

Elbeumflutdeich links



Hauptzielstellung

- Deichsanierung gemäß DIN 19712
- Deicherhöhung
- Herstellung der Standsicherheit
- Absenkung der Sickerlinie
- Verbesserung der Zugänglichkeit im Hochwasserfall (Deichverteidigungsweg + Deichkronenweg)

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg



HW 06/2013
Umflutdeich links
Alte Fähre

Hochwasserschutz- vorhaben Magdeburg

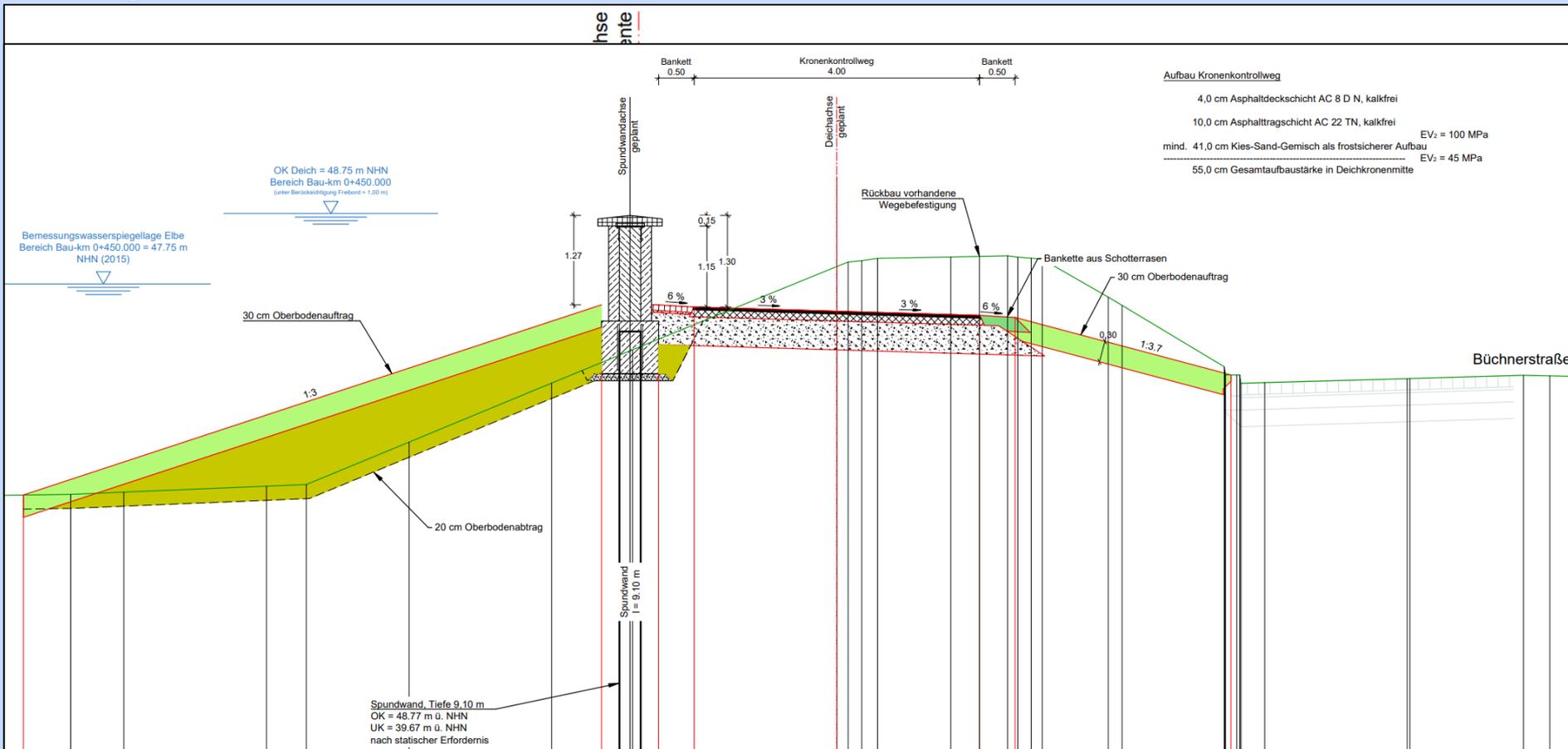
Umflutdeich links km 8,4 – 12,8
Sofortmaßnahme Spundwandsicherung 04/2021
Sehr langes Genehmigungsverfahren (FFH-Gebiet/Waldumwandlung)



Bauliche Umsetzung von IV/23 bis II/27

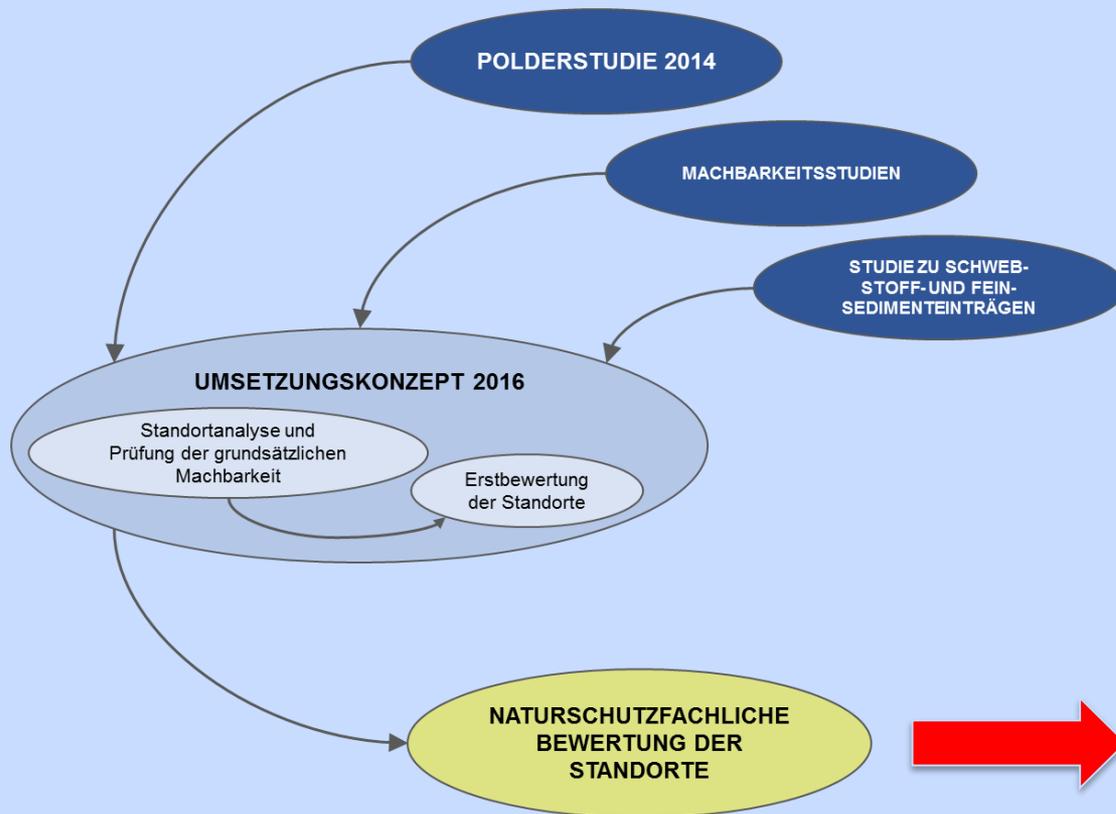
Deichsanierung Magdeburg Sonderlösung Prester/Cracau

- Regelaufbau ~~Prester~~



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder



GEFAHREN KENNEN.
RISIKEN VERMEIDEN.



Mehr Raum für unsere Flüsse:

Mögliche Standorte zum Wasserrückhalt in der Fläche

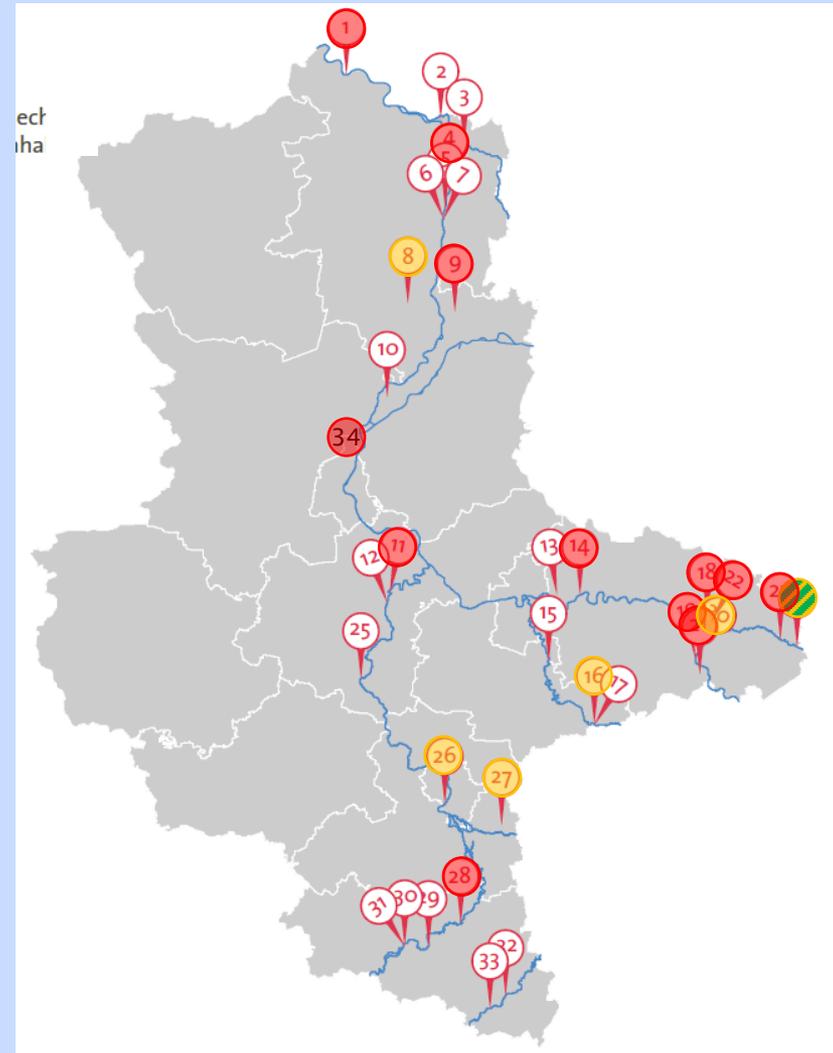
Dezember 2017



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

- **34** mögliche Maßnahmestandorte für Deichrückverlegungen und Polder an Elbe, Saale, Mulde, Havel, Schwarzer Elster und Weißer Elster in Sachsen-Anhalt
- in Summe bis zu 16.000 ha Wiedergewinn von Retentionsraum
- Den Flüssen wieder mehr Raum geben und damit im Hochwasserfall den Rückhalt verbessern und die Wasserstände reduzieren.



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

- 3 Auftaktveranstaltungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung unter Leitung der Ministerin
Halle (23.10.2017)
Dessau (27.02.2018)
Tangermünde (14.08.2018)
- modernes Partizipationsverfahren zwischen Bürgern, Beteiligten und Verantwortlichen (www.hochwasser.sachsen-anhalt.de)



Retentionsraumgewinn

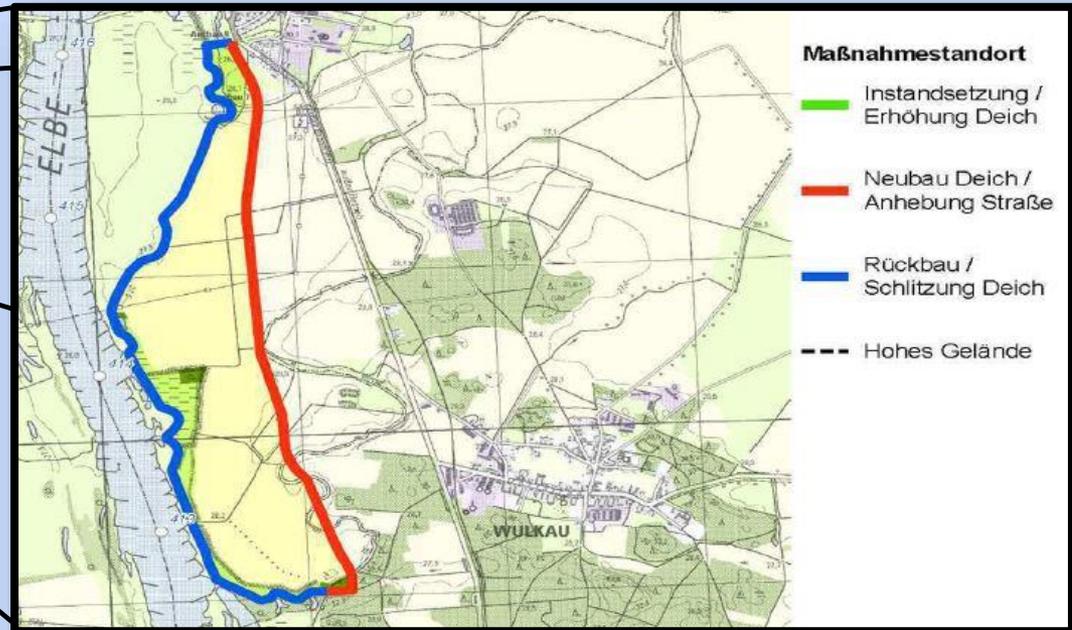
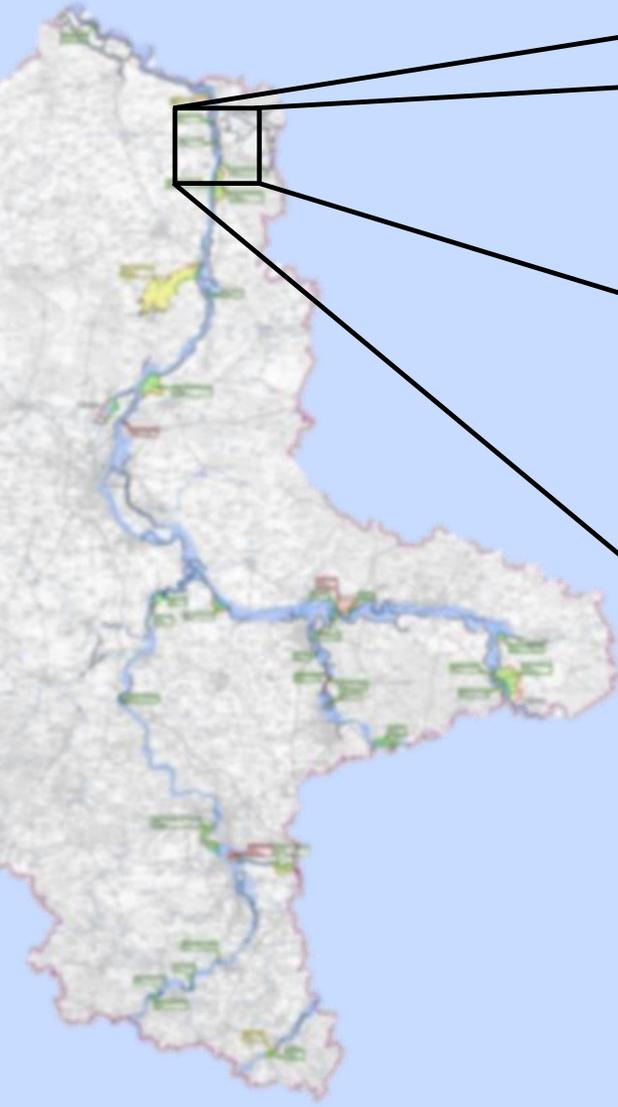
Standortsuche für DRV und Polder

Bsp. Deichrückverlegung DRV



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder



Deichrückverlegung Sandau Süd

- Wasserstandsreduktion: 0,21 m
- Retentionsfläche: 124 ha
- Grobkosten: ca. 12,0 Mio. €
- Baustart: 27.06.2018

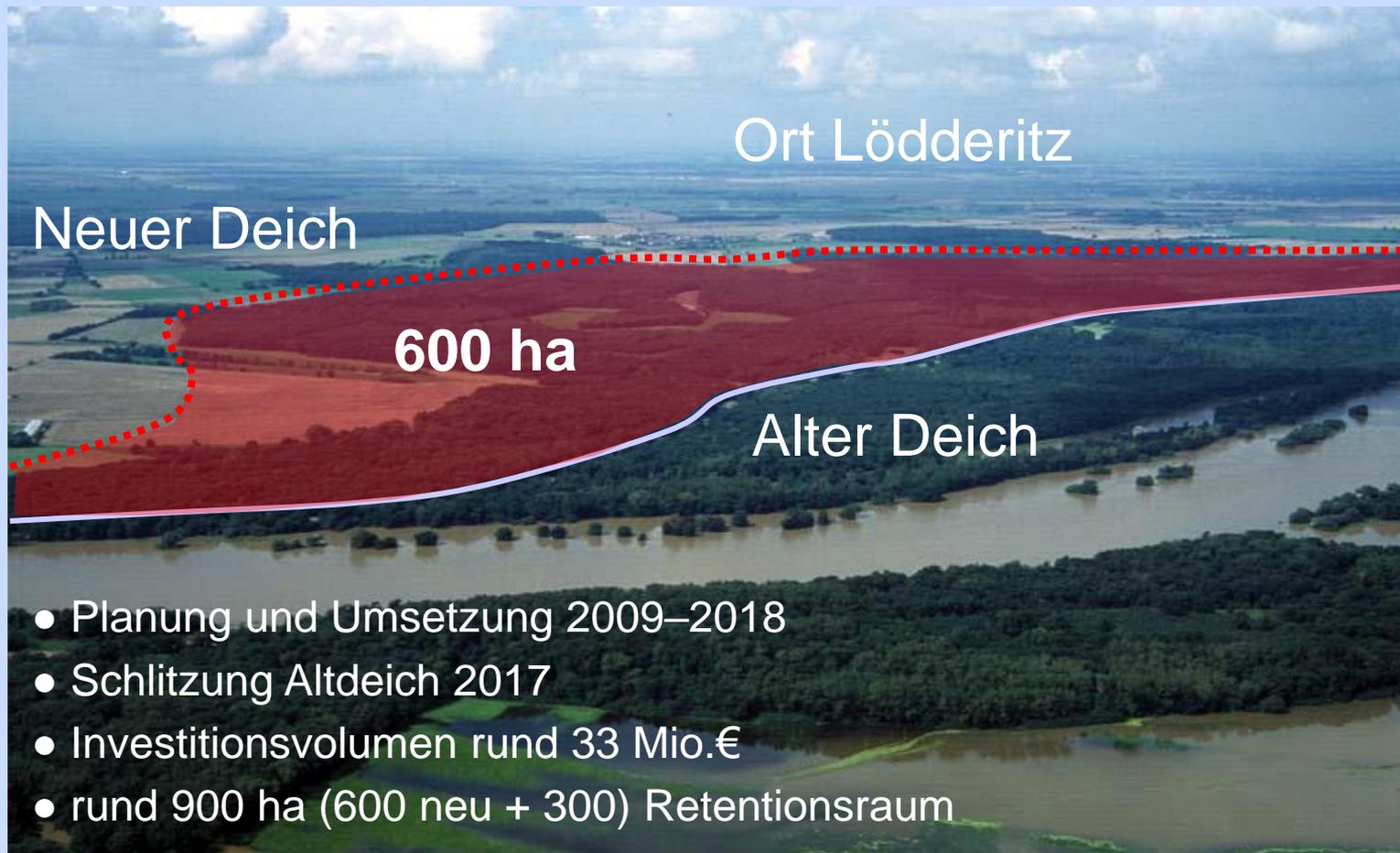
Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

DRV Sandau - Baudurchführung



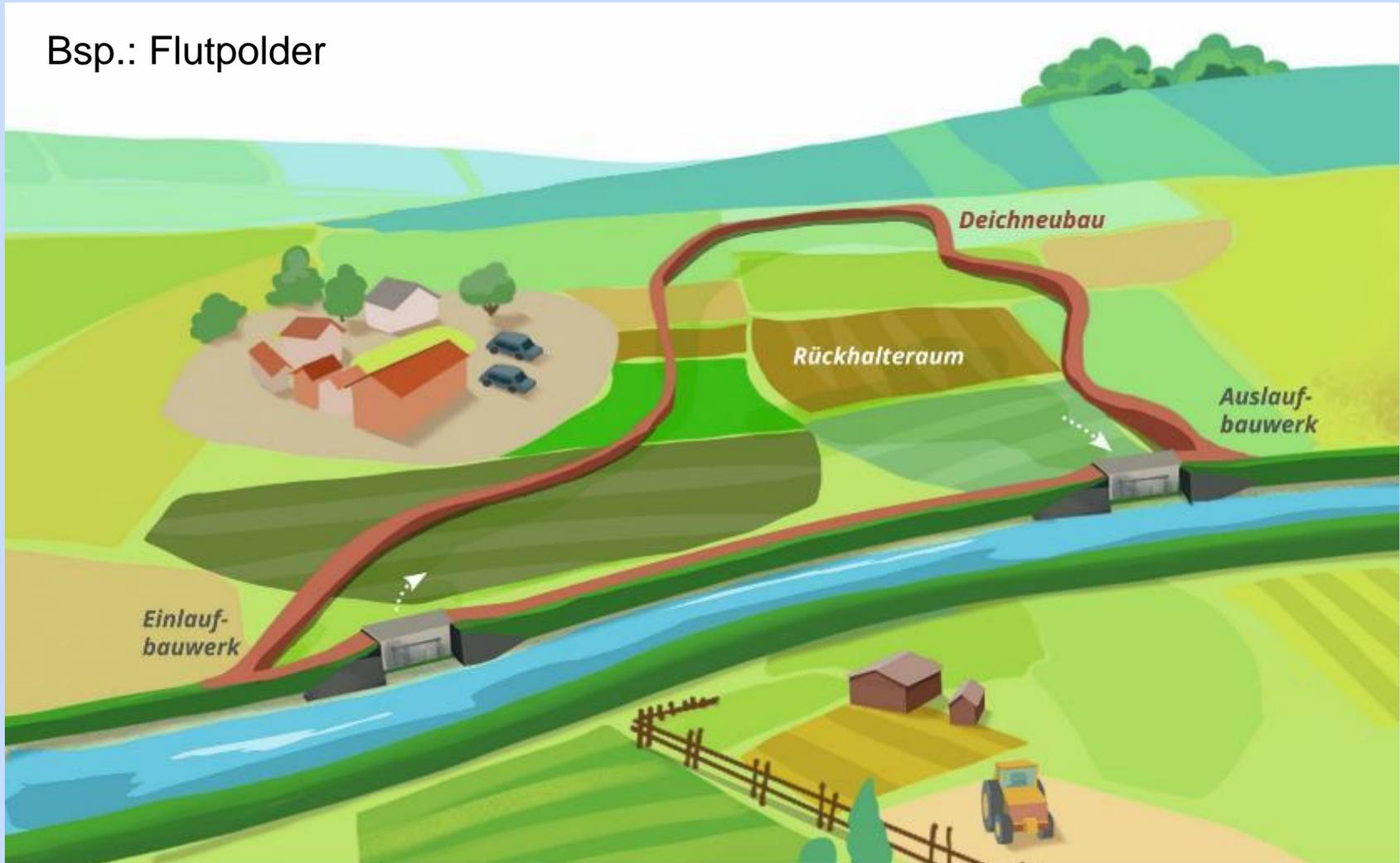
Deichrückverlegung Lödderitzer Forst



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

Bsp.: Flutpolder

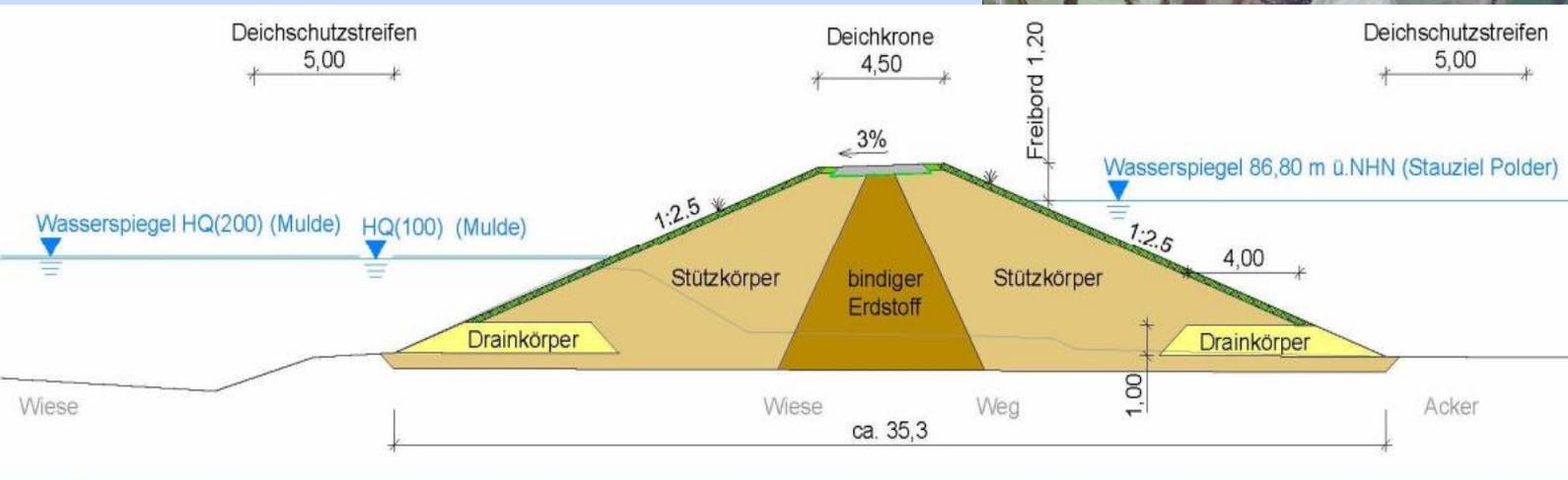
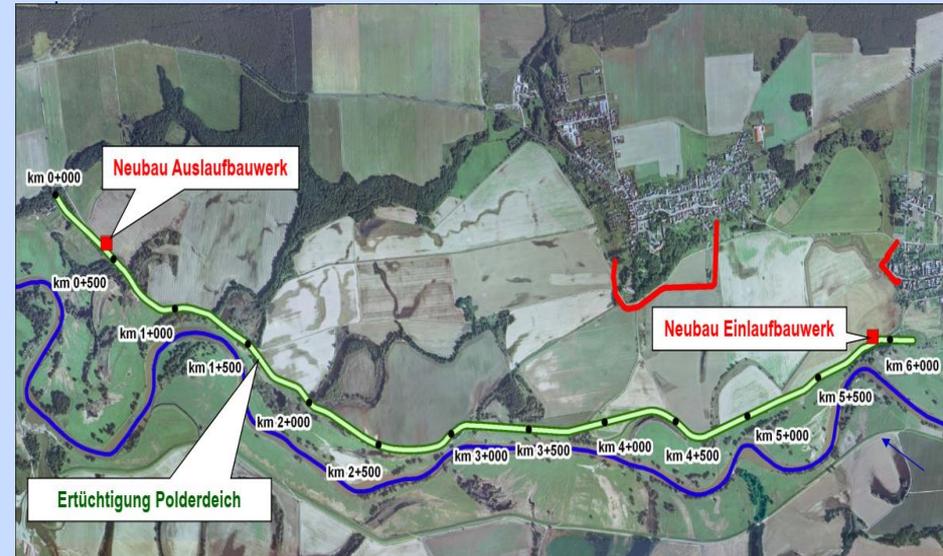


Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

Vorhaben Beginn 2009
Mulde, Flutpolder Rösa,
Ausbau Polderdeich

- Baubeginn 1. Quartal 2024
- Bauende 2027



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

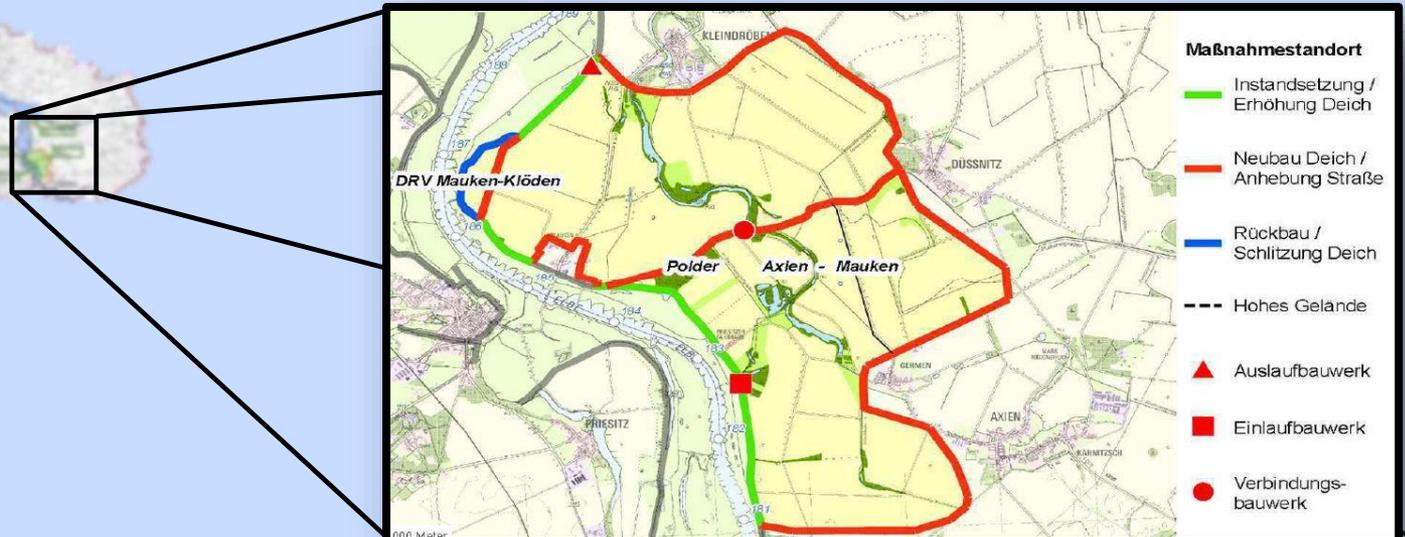
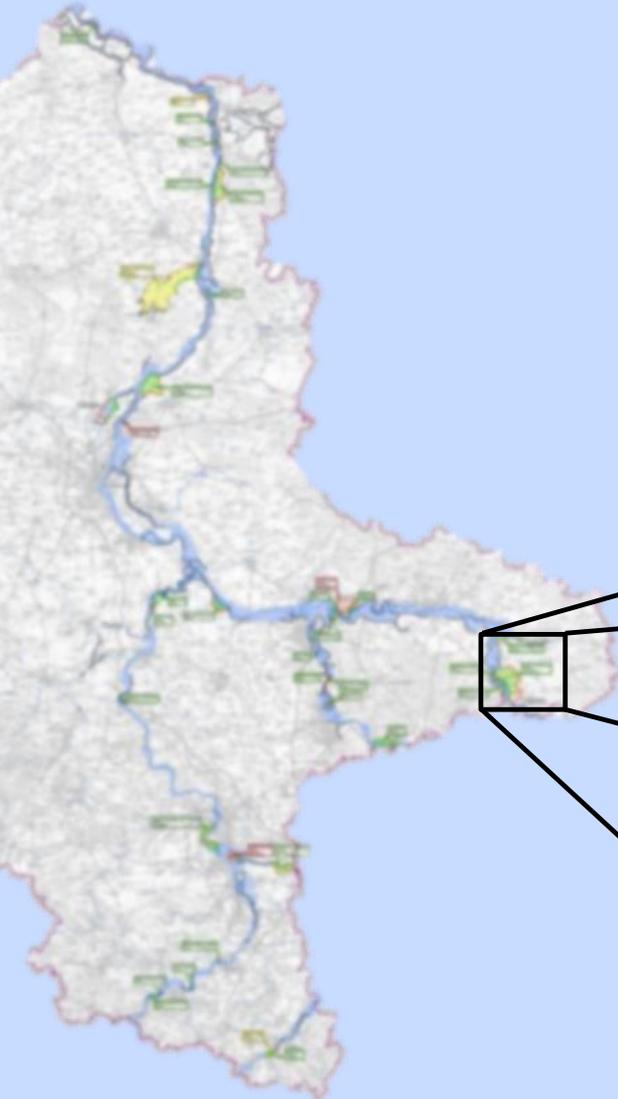


Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

Polder Axien-Mauken

- Retentionsvolumen: 52 Mio. m³
- Scheitelreduktion: 340 m³/s
- Wasserstandsreduktion: 0,21 m
- Retentionsfläche: 1.694 ha
- Grobkosten: ca. 71,7 Mio. €



Retentionsraumgewinn

Standortsuche für DRV und Polder

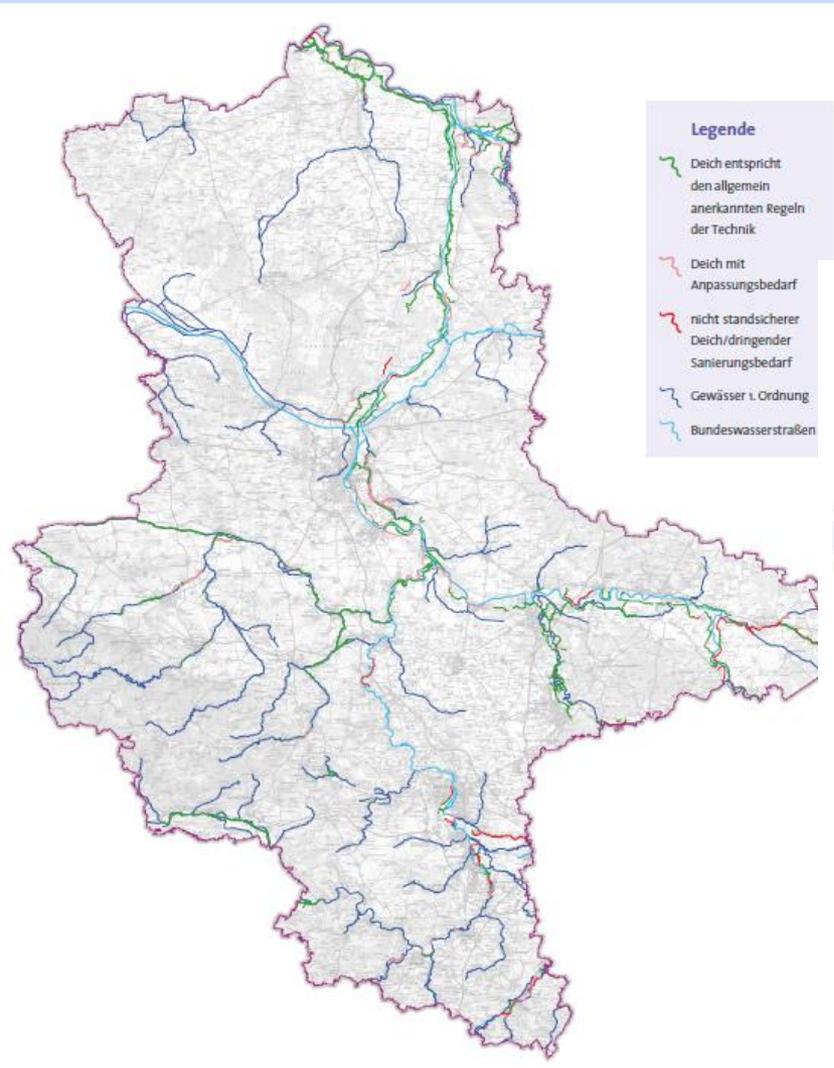
Visualisierung geplanter Polderdeiche Axien-Mauken



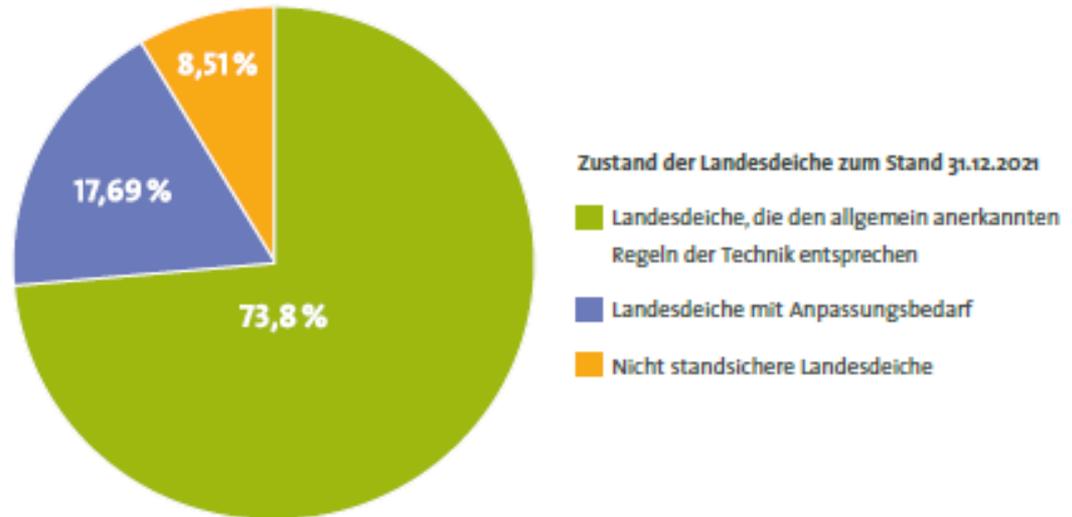
■ Ortslage Gehmen



Stand Deichsanierung in Sachsen-Anhalt



Gesamtlänge der Landesdeiche:
1368 km
Stand: 31.12.2021



Eingesetzte Mittel

Umsetzung Hochwasserschutzkonzeption (Gesamtübersicht)

Summe aller Fonds

(GAK/SGAK/AH/EAGFL/ELER/EFRE/EFF/WRR/AAH-2013/
USP/ASP/NHWSP/WP)

01.01.2002 - 31.12.2021

IST: **1.262.032.662 €***



1.854.986

34.460.844

52.533.339

159.630.011

27.777.484

32.460.911

40.800.897

337.808.219

101.397.290

91.421.111

187.659.211

137.593.015

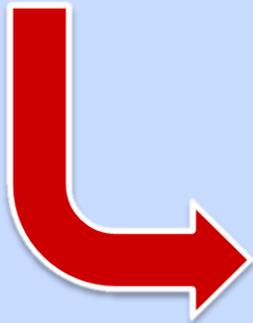
4.465.575

40.017.551

* davon sind 12.152.218 €
gebietsübergreifende
Maßnahmen

Klimawandel und Hochwasser

- Temperaturzunahme
- Zunahme von Extremwetterlagen
- Zunahme von Starkniederschlägen
- ...



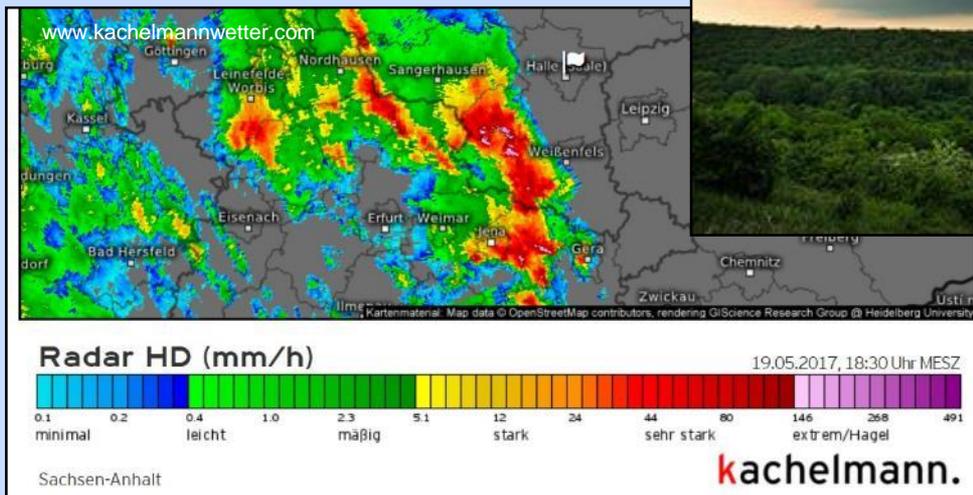
u.a. Zunahme des
Oberflächenabflusses



Klimawandel und Hochwasser

Starkregenereignis 19.05.2017

- 17:00 – 23:00 Uhr
- westlicher Burgenland- und Saalekreis
- Biberbach
- Weidenbach



Klimawandel und Hochwasser

Starkregen - Weidenbach (Risikogewässer gemäß HWRM-RL)

Ortslage Göhrendorf (SK) – Unterschätzung der Überflutungsflächen infolge diffuser Seitenzuflüsse



www.mz-web.de



Klimawandel und Hochwasser

Starkregen - Biberbach (Risikogewässer gemäß HWRM-RL)

Bad Bibra (BLK) – keine Überflutung durch den Biberbach (Pegel Thalwinkel ca. 10m³/s => HQ10)

➔ **Sturzflut aus Seitental**



www.mz-web.de



Klimawandel und Hochwasser

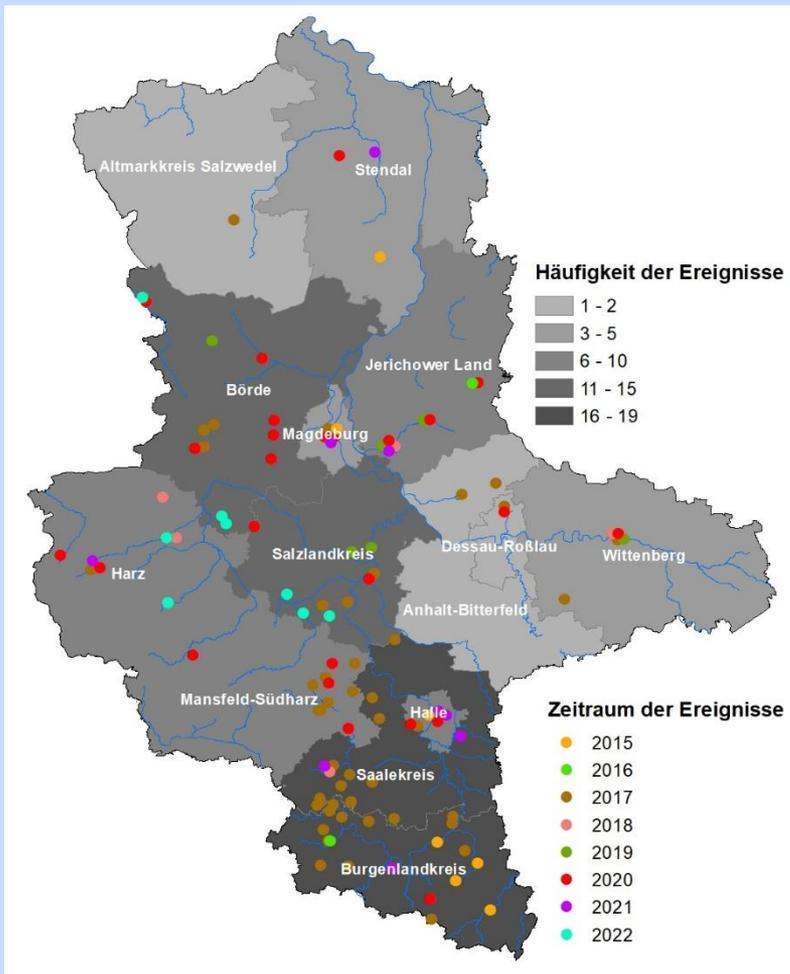
Starkregen in Magdeburg am 30.05.2018



Quelle: Volksstimme

Klimawandel und Hochwasser

Starkregenereignisse in Sachsen-Anhalt zw. 2015 -2022



- Erarbeitung einer landesweiten Starkregenhinweiskarte (BKG)
- Handlungsempfehlung zum Starkregenrisikomanagement
- Förderung kommunaler Starkregenvorsorge ca. 25 Mio € (bis zu 90 % Förderung)

Die Umsetzung erfolgt in drei Stufen

Stufe 1 - Vorläufige Bewertung des Hochwasserrisikos

Stufe 2 - Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten

Stufe 3 - Hochwasserrisikomanagementpläne*

Im Zyklus von 6 Jahren sind die Stufen zu überarbeiten.

Festlegungen von Maßnahmen finden in Abstimmung zur Europäischen Wasserrahmenrichtlinie statt.

*Verantwortlich für die Umsetzung ist das Landesverwaltungsamt

Hochwasserrisikomanagement in Sachsen-Anhalt

Bereitstellung landesweiter Hochwassergefahren- und Risikokarten

The screenshot shows the website for the Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW). The header includes the state logo, the text 'SACHSEN-ANHALT', the hashtag '#moderndenken', and a search bar. Below the header is a navigation menu with five items: 'Über uns', 'Service', 'Planen & Bauen', 'Betreiben & Unterhalten', and 'Untersuchen & Bewerten'. The main content area is titled 'Hochwassergefahren- und -risikokarten' and contains a QR code, a text block about the 'HochwassergefahrST' app, and two informational cards for 'Coronavirus - COVID 19 Informationsportal' and 'Hochwasservorhersagezentrale Sachsen-Anhalt'.



- Gemeinden, die erfahrungsgemäß von Hochwasser- und Eisgefahr bedroht sind haben eine Wasserwehr zu bilden.
 - Ausbildung der Wasserwehren durch Schulungen des LHW
- Deichfachberater System im LHW
 - Durchführung von Schulungen
- Zusammenarbeit u. a. mit THW / Bundeswehr

Anleitung für
den operativen Hochwasserschutz

Teil 1

Verteidigung von Flussdeichen - Grundlagen



Deichverteidigung Deich Fischbeck 2013



**Deichverteidigung Fischbeck
09.06.13**

Deichverteidigung im Wörlitzer Park August 2002



Einsatz der Bundeswehr am Deich Halle Neustadt am 04.06.13

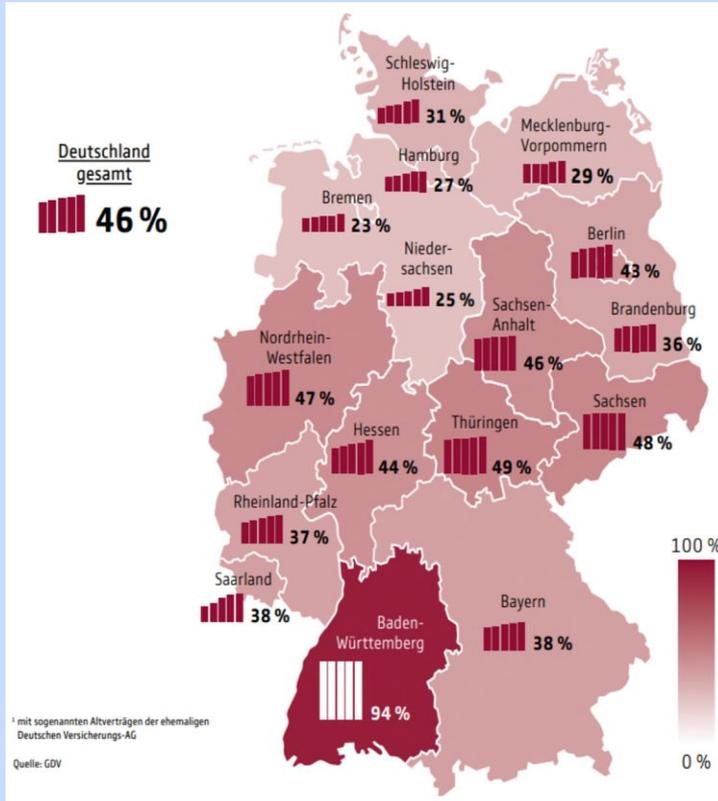
LHW

23.03.2023



Sicherung von Austrittsstellen am Wölkauer Deich 04.06.13





NATURKATASTROPHEN

Länder wollen Pflichtversicherung für Elementarschäden an Gebäuden

Als Folge der Hochwetterkatastrophe 2021 dringen die Bundesländer auf eine Pflichtversicherung für Elementarschäden. Es soll auch ein gemeinsames Kompetenzzentrum geben.

Handelsblatt 27.1.2023

- Versicherungsquote in ST trotz Hochwasserereignisse 2002 und 2013 unter 50 %
- Pflichtversicherung versus Freiwilligkeitsprinzip

**Es gibt noch viel zu tun
Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt



Flussgebiet: 269,00 km²
Mittlere Jahr. Abflussmenge: 93,25 hm³
Wahrsch. Abfluss: 424,68 m³ u. NU
Überschusssumme: 113,40 hm³
Speicherkapazität: 390,00 ha
Bauwerkslänge: 106,00 m
Höhe über Sohle: 90,00 m
Kronenlänge: 450,00 m
Kronenbreite: 12,50 m
Br. Wasservolumen: 860 000 m³

1959-2009

50 Jahre Rappbodetalsperre
Höchste Staumauer Deutschlands

Hochwasserrückhalt

Hochwasserrückhaltebecken Querfurt Projekt des Talsperrenbetriebes Sachsen-Anhalt



Hochwasserrückhaltebecken Wippra



Hochwasserrückhaltebecken Wippra

HW-Ereignis 1994 09/20 eingeweiht



Hochwasserrückhalt

